

Röttenbacher Bürgerbrief

Januar 2023



FÖRDERVEREIN RÖTTENBACH



**Der Förderverein - für
unsere Gemeinschaft**

Weiterlesen auf Seite 5

Inhalt 01/2023

| Aus Rathaus & Gemeinde

- 5 Die Titelstory – Förderverein
- 6 Gemeinderatssitzung Dezember
- 10 Veranstaltungen
- 12 Dorfladen
- 13 70 Jahre VdK

| Familie & Bildung

- 21 Vhs
- 22 HAUS für KINDER
- 20 Kiga St. Martin Mühlstetten
- 24 Gymnasium Roth

| Kirchen

- 28 Evang-Luth. Pfarramt
- 27 Katholische Pfarrgemeinden

| Vereine & Verbände

- 25 Fischereiverein, Landjugend, SSG, Umweltstammt.
- 26 TSV Röttenbach / TSV Mühlstetten
- 30 Freiwillige Feuerwehr Röttenb.-Mühlstetten
- 32 Faschingsclub, CSU/FU/JU Röttenbach

| Wichtige Nummern und Infos

Notruf 110
**Notdienst Rettungsdienst
und Feuerwehr** 112

Zahnärztlicher Notdienst

Angegliederte Orte: Abenberg, Allersberg, Büchenbach, Eckersmühlen, Georgensgmünd, Greding, Heideck, Hilpoltstein, Röttenbach, Spalt, Thalmässing. Sie finden die Termine unter www.zahnnotdienst.de.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Erreichbar in der praxisfreien Zeit unter **116 117**.

Apotheken Notdienst

Aktuelle Informationen über die diensthabenden Apotheken finden Sie auf der Internetseite der Bayerischen Apothekenkammer unter www.blak.de.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

haben sie sich schon einmal Gedanken über das Betriebssystem ihres Rechners gemacht. Da läuft im Hintergrund eine Software die dafür sorgt, dass alles im Rechner funktioniert was funktionieren muss! Manche laufen auf Windows NT, Vista XP oder Windows 11, andere auf Linux usw.

Allen Anbietern die ein Programm entwickeln ist klar, wenn ich mich an die Regeln die das Betriebssystem setzt halte, dann funktioniert mein Programm und darum halten sich auch alle Entwickler an die vorgegebenen Parameter und Regeln. Obwohl dieses Betriebssystem so wichtig ist, arbeitet es meist unerkannt und oft unbekannt im Hintergrund.

Unsere Gesellschaft ist kein Computer und dennoch, gibt es Parallelen zu dem unverzichtbaren technischen Gerät. Denn auch bei unserer Gesellschaft laufen im Hintergrund Programme und Prozesse ab, die nicht im Vordergrund stehen aber großen Einfluss auf unser Leben haben. Das, was unsere Gesellschaft ausmacht und am Leben erhält sind z.B. Werte und Moral, Traditionen und Erfahrungen, zusammengefasst in der gesellschaftlichen Grundethik.

Einen wichtigen Baustein dieser Grundethik auf die unser Land aufgebaut ist, fügte der Philosoph Immanuel Kant bei. Aussprüche wie: „was du nicht willst, das man dir tut, das füg auch keinem andern zu“ oder „was wäre denn hier los, wenn das jeder machen würde“, haben

Bereitschaftspraxis Roth

Kontakt: Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis an der Kreisklinik Roth

Weinbergweg 14, 91154 Roth

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 18:00-21:00 Uhr,

Mi, Fr: 13:00-21:00 Uhr,

Sa, So, Feiertag: 09:00-21:00 Uhr

Arztpraxen in Röttenbach

Allgemeinarzt Günther Bihler

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach,

Tel. 09172 / 69630

Allgemeine Zahnheilkunde & Oralchirurgie

Dr. Michael Nuding

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach,

Tel. 09172 / 2010

Tierarztpraxis Dr. Agr. Dr. med. vet. Hans J. Rapp

Zeppelinstr. 34, 91187 Röttenbach,

Tel. 09172 / 700876

Gemeinde Röttenbach

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Montag 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Rathausplatz 1 – 91187 Röttenbach

Tel.: 09172 6910-0 **Fax:** 09172 6910-30

info@roettenbach.de - www.roettenbach.de



Der Rathaus-Wegweiser

Leitung

Thomas Schneider, 1. Bürgermeister,

Tel.: 09172 6910-16

Sekretariat Bürgermeister, vhs

Christine Mühling // christine.muehling@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-16

Sekretariat Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit

Kathleen Paul // kathleen.paul@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-16

Geschäftsleitung, Kämmerei

Peter Straß // peter.strass@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-15

Geschäftsführung KaDe GmbH,

Liegenschaften, Veranstaltungen

Michaela Padua // michaela.padua@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-12

Hauptamt, Bauamt, Breitband, EDV, Wahlen

Christian Lutz // christian.lutz@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-18

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Lisa Schlosser // lisa.schlosser@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-10

Personalamt, Förderwesen

Ronja Schmidt // ronja.schmidt@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-17

Kämmerei

Anika Demel // anika.demel@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-14

Bürgerbüro

Wolfgang Kolb // wolfgang.kolb@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-13

Zweckverband, Bürgerbüro

Martin Riedl // martin.riedl@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-69

Kasse, Kasse Zweckverband, Versicherungswesen, Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer

Oliver Kränzlein // oliver.kraenzlein@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-27

Familienzentrum

Theresa Stanka // theresa.stanka@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-22

Bauhofleitung

Markus Feuerstein // markus.feuerstein@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-40

Grund- und offene Ganztagschule Röttenbach-Mühlstetten

Frankenstraße 6, 91187 Röttenbach

Tel.: 09172 2023 (Grundschule)

Tel.: 09172 6670920 (Ganztagschule)

www.gs-roettenbach-muehlstetten.de

Gemeindebücherei und vhs Außenstelle

Frankenstraße 6 (Schule);

Agnieszka Lippa // Tel.: 09172 4398977;

Christine Mühling // Tel. 0170 5465065 vhs

Dienstag: 16:00 - 19:00 Uhr, Mittwoch: 8:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 15:30 - 18:00 Uhr, Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

HAUS für KINDER

Am Kindergarten 7, 91187 Röttenbach, Tel.: 09172 663363

Montag-Donnerst. 07-16.30 Uhr Freitag: 07 bis 14 Uhr

www.haus-fuer-kinder.com

Kath. Kindergarten St.Martin Mühlstetten

Föhrenweg 4, 91187 Röttenbach-Mühlstetten

Tel.: 09172 2782

Montag bis Donnerstag: 7:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag: 7:00 Uhr bis 14:30 Uhr

www.kindergarten-muehlstetten.de

Dorfladen

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach Tel.: 09172 7004589

Mo, Di, Do, Fr: 07:30 – 18:00 Uhr

Mi: 07:30 – 13:00 Uhr

Sa: 07:00 – 12:00 Uhr

| Amtliche Bekanntmachungen

Kontaktdaten bei Störungen

Störungsdienst Wasser u. Abwasser: 09172/8480

Störungsdienst Strom, N-Ergie: 01802/713 538

Störungsdienst Gas, N-Ergie: 01802/713 600

Sitzungstermine

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am Montag **09.01.2023**, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses (Rathausplatz 1) statt.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Bürgerbriefes erscheint am 01.02.2023. Redaktionsschluss ist der **15.01.2023**

Restmüll/Biomüll

Dienstag **03.01.2023**, Dienstag **17.01.2023**, Dienstag **31.01.2023**

Altpapier/Gelber Sack

für den Ort Röttenbach einschließlich Schlesierstraße und Am Obstgarten: Donnerstag **12.01.2023**
für die Ortsteile Mühlstetten, Niedermauk, Ober- und Unterbreitenlohe: Freitag **13.01.2023**

Problemabfälle / Umweltmobil

Beispielsweise: Chemikalien, Energiesparlampen, Gerätebatterien/Akkus, Halogenlampen, Insektizide/Pestizide, Nagellack usw. Kostenlose Abgabe am Umweltmobil oder an einem der vier Recyclinghöfe (Pyras, Georgensgmünd, Wendelstein, Büchenbach)

Gartenabfallcontainer: Der Gartenabfallcontainer

Rentenberatung 2023

Ralf Krawatzek ist ehrenamtlicher Versichertenberater für die Deutsche Rentenversicherung Bund und in Röttenbach ein wichtiger Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Rentenversicherung. Als „Helfer in der Nachbarschaft“ kümmert er sich um die Anliegen der Versicherten, nimmt Anträge auf und lässt beim Rentenversicherungsträger den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen. Termine Rentenberatung: **16.01.2023**

Ralf Krawatzek, Rentenberatung, Tel. 0152 / 57635229

Fundsachen: Goldener Ring

Eheschließung:

22.11.2022 Sabrina Stahlwitz und Marcel Wenzel

03.12.2022 Michelle Keravin und Tobias Schmidt

03.12.2022 Kathrin Döring und Stefan Schmidt

Geburten

08.10.2022 Mathilda Römmelt

Eltern: Andrea Römmelt und Marcus Lieb

15.10.2022 Annemarie und Karoline Schneider

Eltern: Elisabeth und Stephan Schneider

wir oft gehört. Sie basieren vor allem auf den Ideen des Immanuel Kant. Auf die Frage „was soll ich tun, wie soll ich mich verhalten?“ hatte er die Antwort: Handle stets nur so, wie du es akzeptieren würdest, wenn sich auch alle anderen Menschen so verhalten würden (freies Zitat kategorischer Imperativ). Vordrängeln an der Kasse? Nur wenn du akzeptieren kannst, dass alle sich vordrängeln dürfen.

Upps – das könnte eng werden! Schummeln bei der Steuer? Da wäre unsere Gemeinschaft schnell pleite, wenn alle das täten! – Versprechen nicht einhalten? Da würden wir oft auf das Taxi warten oder der reservierte Tisch im Restaurant wurde doch schon an andere vergeben. Auf was könnte man sich denn noch verlassen, wenn alle schummeln und Zuge sagtes nicht mehr einhalten würden.

Zum Glück halten sich noch viele an soziale Regeln und Normen. Und daher funktioniert noch das allermeiste in der Gesellschaft. Aber immer mehr Menschen stellen sich, die eigenen Kinder und die eigenen Interessen rücksichtslos in den Mittelpunkt des Lebens. Wie heißt es in dem Lied des Österreichischen Sängers Falko aus dem Jahr 1998? „Die ganze Welt dreht sich um mich, denn ich bin ein Egoist“. Was wäre nun, wenn sich alle so verhalten würden? Dann wären wir wieder in der Steinzeit nur der Größte und Stärkste, der Gemeinste und Rücksichtsloseste würde siegen. Da wären die wenigsten von uns auf der Siegerseite! Daher sollten wir darauf achten, dass unser bestehendes „Betriebssystem“ noch lange hält und sicherstellt, dass alle Menschen zu ihrem Recht kommen. In diesem Sinne wünsche Ich uns allen ein Jahr 2023, in dem sich jeder versucht so zu verhalten, wie es der gute Immanuel Kant vorgedacht hatte. Denn dann steht uns ein gutes Jahr der Rücksicht und Achtung bevor. Hass, Hetze und Streit bleiben außen vor und wir haben alle Zeit, die uns der Herrgott schenkt, um unser Glück mit unseren Lieben zu genießen.

Das und vor allem auch Gesundheit wünsche ich Ihnen, Ihren Lieben und auch mir!

Ihr
Thomas Schneider
1. Bürgermeister

19.11.2022 Anni Schmid
Eltern: Melanie und Dominik Schmid

Sterbefall: 22.10.2022 Liselotte Akpinar

Einwohnerzahl zum 15.12.2022: 3.271

| Der Förderverein Röttenbach



Vom Ich zum WIR – der Röttenbacher Förderverein

Was haben die Frauenkirche in Dresden, der Nürnberger Tiergarten und das Heilig-Geist-Spital in Nürnberg gemeinsam? Sie alle konnten und können nur rekonstruiert, unterstützt und saniert werden, weil es Menschen gab und gibt, die sich mit viel Engagement, ehrenamtlicher Arbeit und Spenden für sie einsetzen. Dank dieser Unterstützung durch engagierte Menschen in Fördervereinen konnten und können viele Projekte und Bauwerke umgesetzt werden, die ohne diese Hilfe nicht möglich wären. Die Frauenkirche zum Beispiel konnte nur wiederaufgebaut werden, weil über den „Förderverein Wiederaufbau Frauenkirche Dresden Wiederaufbau e.V.“ eine Gesamt-Spendensumme einschließlich der Sachspenden von über 35 Mio. Euro gesammelt wurde.

Im Jahr 1998 entstand auch in unserer Gemeinde die Idee, einen Förderverein zu gründen. Die Gemeinde stand vor nahezu unlösbaren Aufgaben. Ohne Geld mussten Straßen erneuert, die Turnhalle und der Kindergarten saniert werden. Das alte Rathaus durfte nicht mehr genutzt werden und musste durch einen Neubau ersetzt werden und, und, und. Für Kinderspielplätze war kein Geld mehr übrig. Aber das wollte unser Bürgermeister so nicht akzeptieren. Als Vater dreier Söhne im Alter von damals 8, 4 und 2 Jahren ärgerte es ihn, dass immer die Kleinen zurückstehen sollten. So suchte er Gleichgesinnte und fand sie. Wir können uns in unserer Gemeinde deshalb glücklich schätzen, dass wir so viel engagierte Menschen hatten, die aktiv mithelfen wollten. Es entstand der Gedanke, den

Förderverein zu gründen. Er sollte überall da aktiv sein, wo es möglich war, mit wenig finanziellen Mitteln und viel ehrenamtlicher Arbeit Einrichtungen zu schaffen, die sich die Gemeinde eigentlich nicht leisten konnte. Am 23. Juni 1998 wurde er dann in Röttenbach gegründet. Der Name klingt schon etwas sperrig: „Förderverein für das Gemeinwesen der Orte Röttenbach, Mühlstetten, Oberbreitenlohe, Unterbreitenlohe und Niedermauk e.V.“ kurz „FöVeG e.V.“ Sein Zweck ist die Förderung all dessen, was einen Ort, ein Dorf, zur Heimat werden lässt. Gegenseitige Hilfe, Unterstützung nicht nur in der Not, sind dörfliche Tugenden, die gepflegt werden sollen. Der Zusammenhalt und Verzahnung der Generationen zum Wohle aller sollen gefördert werden und es werden Werte wie Heimatbewusstsein und Einsatz für andere vermittelt – genauso wie die Wechselwirkungen von Geben und Nehmen. Den Mitgliedern soll die Möglichkeit gegeben werden, die eigene Heimat aktiv mitzugestalten. Mit dieser Idee kam vor einigen Jahren sogar ein Bericht im Magazin „Queer“ im Bayerischen Fernsehen.

So wurden zum Beispiel der Bau des Ritterburg-Spielplatzes in Mühlstetten und der Spielplatz in der Frankenstraße nur durch ehrenamtliche Arbeit möglich. Die damaligen Spielplätze entstanden in einer Zeit, als die Gemeinde finanziell nicht in der Lage gewesen wäre, für einen Spielplatz 40 oder 50 Tausend Euro plus Planungskosten locker zu machen. Dank der Hilfe und der Kompetenz unserer Bürgerinnen und Bürger entstanden dennoch absolute

Ausnahmespielplätze für wenig Geld. Und das Schöne daran war, dass das zeitliche Engagement – so anstrengend es war – viele Freundschaften entstehen ließ, die bis heute halten. Gemeinschaftliches Arbeiten kostet zwar etwas Schweiß, entschädigt aber dafür mit einer Fülle von nicht kaufbaren Geschenken. Man wird Teil der Gemeinschaft, aus dem Wohnort wird Heimat und man kann stolz auf gemeinschaftlich Geschaffenes zurückblicken.

Den beiden Spielplätzen folgten noch der Spielplatz im Steinfeld und die Begrünung des Steinfelds. Die Brotbackaktionen im Rahmen der kleinen Landesgartenschau in Roth und auch die jahrelange ehrenamtliche Pflege des gesamten Ortsteils Niedermauk.

Auch der Gedanke an einen „Serviceverein“, der für die anderen Vereine unserer Gemeinde als Dienstleister bereitsteht, war ein Grund zur Gründung des Fördervereins. Viele Vereine hatten den Bedarf für ein größeres Fahrzeug. So wurde 1998 der erste 9-Sitzer Bus gekauft, der von allen Fördervereinsmitgliedern genutzt werden kann und auch allen anderen Vereinen zur Verfügung steht. Für nur 20 Cent pro km kann der Bus gemietet werden. Und das Besondere: unser Autohof – hier darf vor allem Familie Beer genannt werden - spendet jährlich bis zu 2000 Liter Diesel für die ehrenamtliche Nutzung des Busses. Nur so kann zum schon sehr günstigen Mietpreis noch eine kostenlose Füllung Diesel dazukommen. Der Bus konnte nur beschafft werden, weil viele Unternehmen den Ankauf mit großzügigen Spenden unterstützt haben.

Seit Vereinsgründung wurden weitere Anschaffungen aus den eingegangenen Spenden und den eingenommenen Verleihgebühren getätigt. Zurzeit stehen neben dem Bus folgende Dinge zur Ausleihe zur Verfügung:

- 1 Anhänger (mit Fahrradtransportausstattung)
- 1 Gasgrill
- 2 Wärmestrahler (Gas)
- 20 Biertischgarnituren (breit)
- 2 Pavillons
- 1 Häcksler
- 1 Brotbackofen (Standort: Oberbreitenlohe) inkl. Knetmaschine und weiteren Zubehör
- Kegelbahn

Wenn Sie also einen Ausflug mit Freunden oder eine Kindergeburtstagsparty machen wollen, eine Radtour mit mehreren Leuten, etwas transportieren möchten oder eine kleine Feier veranstalten möchten, dann können auch Sie auf das Angebot unseres Fördervereins zurückgreifen. Aber da das Leben aus Geben und Nehmen besteht – Mitglied im Förderverein müssen Sie schon sein.

Wenn Sie jetzt Lust bekommen haben, sich zu engagieren, dann werden auch Sie jetzt Mitglied! Wir brauchen Sie! Doch wie wird man eigentlich Mitglied im Förderverein? Ganz einfach: der Jahresmitgliedsbeitrag ist durch Arbeit zu erbringen: 10 Stunden im Jahr gemeinnützige Arbeit,

die Sie selbst festlegen können. Das kann die Nachbarschaftshilfe der alten Dame von nebenan sein oder die Pflege des Beetes vor der Haustür, was auf gemeindlichen Grund liegt. Vor allem diese Grünpflege liegt dem Förderverein sehr am Herzen. Sie haben keine Zeit, weil Sie schon Übungsleiter(in), Trainer, etc. oder Vorstand in einem Verein sind? Dann leisten Sie bereits mehr als 10 Stunden und haben keine weitere Beitragslast zu tragen. Denn auch das ist eine wichtige anrechenbare Arbeit. Engagement im Verein gilt ebenso als Vereinsbeitrag.

Ein besonders schönes Beispiel für eine gelungene Familienaktion kennt wahrscheinlich jeder: die liebevoll gepflegten Beete neben der Bushaltestelle am Anfang des Grünzugs auf der Rother Straße – gepflegt von Marianne und Loni K..

Im nächsten Bürgerbrief stellen wir die Möglichkeiten zur Bepflanzung und die Fördermöglichkeiten im Detail vor.

Die Aktionen des FöVeG sind bisher an Ihnen vorbeigegangen? In den letzten Jahren ist die Arbeit sehr in den Hintergrund geraten. Aufgrund der großen Aufgaben in der Gemeinde musste vieles warten. Aber jetzt wollen wir wieder durchstarten und ab 2023 richtig Gas geben. Aber dazu brauchen wir Sie!

Wir in unserer Gemeinde haben die Chance, noch ein echtes Miteinander zu pflegen, ohne die Anonymität vieler Städte oder größerer Gemeinden. So viele Neubürger durften und dürfen wir in unserer Gemeinde willkommen heißen, soviel Gewerbe hat sich angesiedelt. Zeit, dass wir uns Kennenlernen und gemeinsam mit anpacken, damit Röttenbach nicht nur unser Wohnort ist, sondern uns Heimat bietet!

Dann werden aus den „vielen kleinen Ichs, ein „riesengroßes“ WIR.

Kommen Sie doch einfach am 02.02.2023 ins Gasthaus „Christoph“ zur Jahreshauptversammlung und zum Neustart in eine gute Zukunft (Uhrzeit wird im Februar-Bürgerbrief bekannt gegeben).

Auf einen Blick

1. Vorstand:	1. Bürgermeister Thomas Schneider
2. Vorstand:	vakant
Schriftführerin:	Agnieszcka Lippa
Kassiererin:	Michaela Padua
Geschäftsstelle:	Gemeinde Röttenbach Rathausplatz 1, 91187 Röttenbach

Gemeinderatssitzung im Dezember 2022



Neubesetzung der Ausschüsse im Gemeinderat

Nach der Vereidigung von Thekla Singer durch Bürgermeister Thomas Schneider (Bild oben) wurden auch die Ausschussmitglieder der CSU im Gemeinderat neu besetzt:

HAUPTVERWALTUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

CSU:

Michael Gerstner

1. Vertreter: Alfred Knäblein
2. Vertreter: Erika Kauschka

Christian Riedl

1. Vertreter: Erika Kauschka
2. Vertreter: Alfred Knäblein

FWG:

Kai Stuckenberg

1. Vertreter: Stephan Schneider
2. Vertreter: Franz-Josef Mühling

SPD:

Thomas Sonnauer

1. Vertreter: Eduard Schielein
2. Vertreter: Richard Fleischer

AUSSCHUSS FÜR UMWELT, NACHHALTIGKEIT UND NAHERHOLUNG

CSU

Oskar Merlein

1. Vertreter: Michael Gerstner,
2. Vertreter: Erika Kauschka

Thekla Singer

1. Vertreter: Erika Kauschka
2. Vertreter: Michael Gerstner

FWG:

Heike Günther

1. Vertreter: Franz-Josef Mühling
2. Vertreter: Kai Stuckenberg

SPD:

Eduard Schielein

1. Vertreter: Richard Fleischer
2. Vertreter: Thomas Sonnauer

AUSSCHUSS FÜR JUGEND, FAMILIE UND SENIOREN

CSU:

Andrea Lang

1. Vertreter: Christian Riedl
2. Vertreter: Oskar Merlein

Anton Schmidlein

1. Vertreter: Oskar Merlein
2. Vertreter: Christian Riedl

FWG:

Elisabeth Fleischer

1. Vertreter: Stephan Schneider
2. Vertreter: Franz-Josef Mühling

SPD:

Eduard Schielein

1. Vertreter: Richard Fleischer
2. Vertreter: Thomas Sonnauer

AUSSCHUSS FÜR BAU- UND GRUNDSTÜCKS-ANGELEGENHEITEN

CSU:

Erika Kauschka

1. Vertreter: Oskar Merlein
2. Vertreter: Anton Schmidlein

Alfred Knäblein

1. Vertreter: Anton Schmidlein
2. Vertreter: Oskar Merlein

FWG:

Franz-Josef Mühling

1. Vertreter: Heike Günther
2. Vertreter: Stephan Schneider

SPD:

Richard Fleischer

1. Vertreter: Thomas Sonnauer
2. Vertreter: Eduard Schielein

RECHNUNGSPRÜFUNGSAUSSCHUSS

Vors. Thomas Sonnauer (SPD)

CSU:

Oskar Merlein

1. Vertreter: Alfred, Knäblein
2. Vertreter: Andrea Lang

Anton Schmidlein

1. Vertreter: Andrea Lang
2. Vertreter: Alfred Knäblein

FWG:

Kai Stuckenberg

1. Vertreter: Heike Günther
2. Vertreter: Elisabeth Fleischer

SPD:

Richard Fleischer

1. Vertreter: Eduard Schielein

Erlebniswelt Roth

Die Gemeinde Röttenbach will Mitglied im Verein „Erlebniswelt Roth e.V.“ bleiben und nimmt dafür künftig 5.000 Euro in die Hand (bisher 4.500 Euro). Im Rahmen dieser Initiative wurden seinerzeit der Grünzug angelegt und die beiden Kneipp-Becken eingerichtet. Ein entsprechender Beschluss erfolgte einstimmig. Für die Zukunft sind zwei Themen-Wanderwege angedacht:

- Der **Keuperwanderweg** (wir berichteten im Dezember-Bürgerbrief davon)
- Der **Literatur-Wanderweg**, ein Projekt der kommunalen Allianz, bestehend aus den Gemeinden Ellingen, Pleinfeld, Röttenbach und Georgensgmünd (s. dazu extra-Bericht gegenüberliegende Seite).

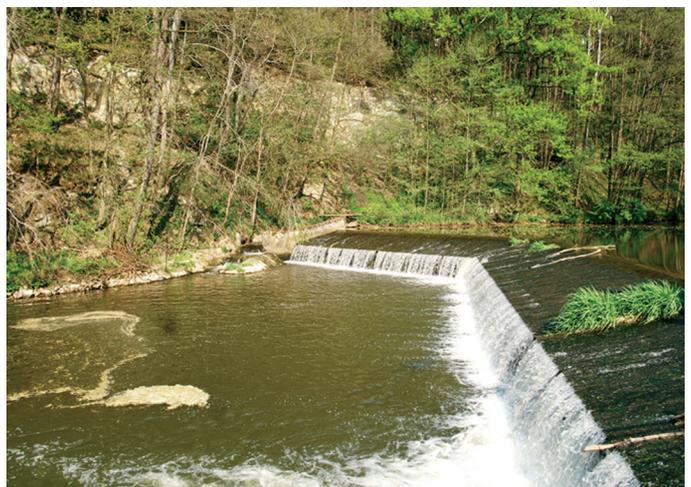
Bürgermeister Thomas Schneider verwies in der Diskussion darauf, dass solche Projekte für die Region wertschöpfend und damit – z.B. im Rahmen eines Leader-Projekts – auch förderfähig seien. Aus den nichtöffentlichen Sitzungen des Gemeinderats teilte Bürgermeister Schneider noch mit, dass der Dorfladen künftig mit 30.000 Euro durch die Gemeinde unterstützt wird, da sonst keine Bestandssicherung gesichert sei. Bericht und Foto: J. Schrenk

Projekt Literatur-Wanderweg Schwäbische Rezat

Bereits vor geraumer Zeit wurde dieses Projekt eines themenorientierten Wanderwegs zwischen Ellingen und Georgensgmünd von den vier beteiligten Gemeinden Ellingen, Pleinfeld, Röttenbach und Georgensgmünd ins Auge gefasst. Auf Bitten der Gemeinde erstellte daraufhin Dr. Johann Schrenk ein erstes Konzept, wonach der Literaturwanderweg u.a. folgende Themenpunkte „anläuft“:

- Von der „Loreley“, einer Papiermühle und der „Ballade vom Wasserrad“; Sagen und Legenden entlang der Schwäbischen Rezat; Mühlen- und Müllergeschichten u.v.m.
- Sophie Höchstetter, Levin Schücking, Friedrich Merkschlager, Konrad von Mäbenberg, Wolfram von Eschenbach u.v.m
- Die Büchereien und Bibliotheken sollten in den Literaturwanderweg eingebunden werden, d.h. in diesen öffentlichen Einrichtungen sollte vertiefende Literatur zu den einzelnen Stationen angeboten werden. So z.B. zu Mühlen und Müllern in Franken, zur Schwäbischen Rezat oder zu dem Dichter Levin-Schücking. Dazu sollten die Büchereien animiert werden, eine gesonderte Abteilung zum Literaturwanderweg einzurichten.

Insgesamt soll die **Litera-Tour mit 35 Stationen** bestückt und an die angrenzenden DB-Haltepunkte angeschlossen werden. An den Stationen sollen Möglichkeiten zum Verweilen und Schmökern gegeben sein, wofür entsprechend wetterfeste und vandalismussichere Tafeln und Leseborde installiert werden sollen, so Bürgermeister Thomas Schneider in einer ersten Konzeptstudie.



Partie an der Schwäbischen Rezat bei Georgensgmünd. Die sog. Loreley zählt zu einer der 35 Stationen des geplanten Literaturwanderweges zwischen Ellingen und Georgensgmünd. Hier werden die „Litera-Touristen“ erfahren, was es mit der sagenumwobenen Figur hoch über dem Rheintal (bei St. Goarshausen) auf sich, und was dieser idyllische Platz an der Schwäbischen Rezat damit zu tun hat. Foto J. Schrenk

„Nachrückerin“ Thekla Singer (CSU) neu im Gemeinderat

In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres wurde nach dem Ausscheiden von Michael Kauschka als „Nachrückerin“ Thekla Singer von Bürgermeister Thomas Schneider vereidigt.



Die aus dem 100-Seelendorf Lay und damit aus dem Grenzgebiet zur Oberpfalz stammende Mutter von vier Kindern ist durch ihre dörfliche Heimat stark geprägt worden. Nicht nur, dass sie ihren Vornamen mit der kleinen Ortskapelle St. Thekla verbindet. Das Dorf gehörte im Rahmen der Gebietsreform zu den „Rebellen“ und hat sich als letzte, 1972 noch selbständige Gemeinde in die Stadt Hilpoltstein eingliedern lassen. Thekla Singers Eltern waren aktiv am Dorfleben beteiligt. Ihr Vater war als Kreisrat über 40 Jahre aktiv und ihre Mutter engagierte sich als Ortsbäuerin. 1984 zog sie nach Röttenbach, ebenfalls eine der „Rebellen-Gemeinden“ im Landkreis Roth, wo sie ihren späteren Mann Richard aus Liebenstadt kennengelernt und geheiratet hat.

Mit dieser Vorgeschichte verwundert es nicht, wenn Thekla Singer sich heute in Röttenbach in so vielerlei Hinsicht ehrenamtlich engagiert. Abgesehen davon, dass sie bereits in der Periode 2008 bis 2014 Mitglied des Gemeinderats war, setzt sie sich im TSV Röttenbach für die Kinder- und Jugendarbeit ein (Kinderturnen und Ferienprogramm). In der katholischen Pfarrei ist sie nicht nur im Pfarrgemeinderat tätig, sondern organisiert dort Familiengottesdienste, Spielgruppen und den Basar. Vor dreißig Jahren hat sie damit begonnen, im Kreis der Frauenunion (CSU) – sie ist Orts- und Kreisvorsitzende – den Kinderfasching zu organisieren. In der politischen Gemeinde hat Thekla Singer sich besonders um die Spielplätze gekümmert und gemeinsam mit Gemeinderat Charly Freudenberger (Freie Wähler) den Arbeitskreis der Gemeinde dazu geleitet.

In ihrer bevorstehenden Zeit im Gemeinderat (2022-2026) möchte sie sich vorwiegend darum bemühen, dass das Erscheinungsbild der Gemeinde „schön und sauber“ bleibt. Da sie bekanntermaßen immer mit dem Fahrrad durch den Ort unterwegs ist, hat sie auch stets einen Beutel für weggeworfene Abfälle dabei, um die öffentlichen Wege sauber zu halten. Auch die Unterstützung des Dorfladens ist ihr ein Herzensanliegen.
Bericht u. Foto: J. Schrenk

Dankurkunde für den ehem. Gemeinderat Konrad Frank (CSU)



Konrad Frank hat die kommunale Dankurkunde für langjährige Tätigkeit im Gemeinderat verliehen bekommen.. Foto: Yevheniia Frömter

Abend der offenen Tür

Städtische Wirtschaftsschule Schwabach

Übertritt nach der 5. Klasse möglich!

Dienstag, 24. Januar 2023, 18:00 Uhr
Aula der Wirtschaftsschule, Südliche Ringstr. 9A

Anmeldung
27.02 - 03.03.2023 und 20.03. - 31.03.2023
Bitte informieren Sie sich zeitnah auf der Homepage.




Achtung!

Alle Urlaubsplaner aufgepasst!

SAVE THE DATE: Kirchweih 2023:

02.-05.06.23

IMPRESSUM

Herausgeber des Röttenbacher Bürgerbriefs in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Röttenbach ist der Schrenk-Verlag, Inh. Dr. Johann Schrenk, Alramweg 3, 91187 Röttenbach, www.buchfranken.de

Zuschriften und Anzeigen an:
schrenk@buchfranken.de

Redaktion und Seitengestaltung:
Schrenk-Verlag, Röttenbach

Design und Covergestaltung:
Jäger brand & sales GmbH, 92361 Röckersbühl

Herstellung: Druckerei Rudolf Fuchs, 91174 Spalt

Der Umwelt zuliebe: gedruckt auf 100% Recycling-Papier (Zertifikat Blauer Engel)

Veranstaltungen im Januar 2023 *

Montag 2. Januar
Freie Wähler Röttenbach-Mühlstetten
Öffentl. Fraktionssitzung
15 h, Rathaus

Freitag 6. Januar
Gemeinde Röttenbach
Neujahrsempfang
10.30 h, Rathaussaal

Freitag 6. Januar
TSV Röttenbach
Jahreshauptversammlung
14 h, Sportheim

Samstag 7. Januar
Fischereiverein
Mitgliederversammlung
18 h, Fischerhütte

Montag 9. Januar
Sportschützen-Gesellschaft SSG
Jahreshauptversammlung
20 h, Schützenheim

Donnerstag 12. Januar
Vhs, Grundlagen
Photographie I
17.30 bis 20.30 h
Rathaus

Samstag 14. Januar
Landjugend sammelt
Christbäume ein
In allen Ortsteilen

Dienstag 17. Januar 2023
AWO
Kaffeeklatsch
14 h, Deutschordenshaus

Mittwoch 18. Januar
Vhs, Säure-Basenhaushalt
19 bis 20.30 h, Rathaus

Donnerstag 19. Januar
Vhs, Grundlagen
Photographie II
17.30 bis 20.30 h, Rathaus

Samstag 21. Januar
TSV Mühlstetten
Faschingsball ab 20 h
Sportheim Mühlstetten

Dienstag 24. Januar
Staatl. Wirtschaftsschule Schwabach
18 h, Aula Wirtschaftsschule, Südl. Ringstr. 9A

Donnerstag 26. Januar
Vhs, Grundlagen Photographie III
17.30 bis 20.30 h, Rathaus

Samstag 28. Januar
AWO, Erste Hilfe bei Kindern, 9.30 bis 15.30 h, Rathaus

Samstag 28. Januar
Seniorenfasching ab 14 h im Winklersaal in Georgensgmünd



Auch im Februar 2023 geht es wieder rund im Röttenbacher Fasching. Dazu auch viele Veranstaltungen im nächsten Bürgerbrief!

* Kirchliche Veranstaltungen s. im Bürgerbrief S. 27 (Kath. Kirche) und S. 28 (Ev. Kirche)

Wiederkehrende Veranstaltungen i.d. Woche

MONTAG
BRK Röttenbach
8.30 bis 9.30 h
Osteoporose,
kleine Schulturnhalle

TSV Röttenbach
Nachmittags, je nach
Saison früher oder später
Nordic Walking
Infos: Elisabeth v. Rauffer
(Tel. 09172/684062)

TSV Röttenbach
16 bis 17 h
Fußball Bambini,
große Schulturnhalle.
Infos auch für andere
Fußballklassen: Norbert
Dittl, Jugendleiter
(Tel. 09172/669166)

TSV Röttenbach
17 bis 20 h
Leichtathletik, große
Schulturnhalle. Infos:
Steffi Eberler (E-Mail: stef-
fi.eberler@arcor.de)

TSV Röttenbach
20 bis 21 h, Low Aerobic,
große Schulturnhalle;
Infos: Hilde Schielein
(Tel. 09172/1416)

SSG
18 bis 20 h
Luftgewehr/Luftpistole
Training für alle Alters-
gruppen, Schützenheim.
Infos: Markus Betz
(Tel. 0151/20502178)

**Freiwillige Feuerwehr
Röttenbach-Mühlstetten**
19 bis 20.30 h
Treffen Jugendfeuerwehr
(ab 12 Jahren), Gerätehaus
Infos: Günther Penzens-
tadler
(Tel. 0175/5913587)

DIENSTAG
BRK Röttenbach
8:30 bis 9:30 h
Seniorengymnastik,
kleine Schulturnhalle
Infos: Manuela Rösch
(Tel. 0157/82118371)

TSV Röttenbach
15 bis 16.30 h
Geräteturnen,
große Schulturnhalle
Infos: Christine Haydn
(Tel. 09172/7121)

TSV Röttenbach
17 bis 19 h
Tischtennis, Jugend,
kleine Schulturnhalle.
Infos: Michael Genzler
(Tel.: 0160/94670536) - es
gibt noch weitere Termine
für das Jugendtraining

TSV Mühlstetten
19.30 bis 20.30 h
Damen-Gymnastik,
große Schulturnhalle
Infos: Astrid Fleischer
(Tel. 09172/8966)

Karate
20.30 bis 23 h, große
Schulturnhalle; Infos:
Bernd Amann, (E-Mail:
b.amann@t-online.de)

MITTWOCH
Krabbelgruppe
vormittags und nachmit-
tags, Geburtenzeitraum
2021, Kellergeschoss /
Krabbelgruppenraum der
Grundschule Röttenbach-
Mühlstetten
Infos: Linda Kurzböck –
für die Vormittagsgrup-
pe (Tel: 0151/19314272),
Melanie Schmid – für die
Nachmittagsgruppe



Treffpunkt beim TSV Röttenbach beim Weihnachtsmarkt 2022; Foto: Lisa Schlosser

(Tel: 0151/46339927)

TSV Röttenbach

16 bis 17.30 h
Kinderturnen ab 4 Jahre, ohne Eltern, große Schulturnhalle
Infos: Thekla Singer (Tel. 09172/8100)

BRK Röttenbach

16 bis 17 h
Seniorengymnastik, kleine Schulturnhalle.
Infos: Brigitte Hefele (Tel. 09172/8886)

Ski-Club Röttenbach

18.30 bis 19 h
Ski-Gymnastik, kleine Schulturnhalle

TSV Röttenbach

19 bis 20.00 h
Aerobic, große Schulturnhalle; Infos: Anja Meier (Tel. 09172/8048)

DONNERSTAG

TSV Röttenbach

15.30 bis 16.30 h
Eltern-Kind-Turnen, große Schulturnhalle
Infos: Natalia Hauer

TSV Röttenbach

16.30 bis 17.30 h
Geräteturnen, große Schulturnhalle
Infos: Christine Haydn (Tel. 09172/7121)

TSV Röttenbach

19 bis 21.30 h
Tischtennis, kleine Schulturnhalle
Infos: Andreas Gleissner (Tel. 0176/43205726) - es gibt noch weitere Termine für das Training

FREITAG

SG Röttenbach - Mühlstetten

15.30 bis 16.30 h
Fußball Bambinis, große Schulturnhalle
Infos auch für andere Fußballklassen: Norbert Dittl, Jugendleiter (Tel. 09172/669166)

Karate

17.15 bis 18.15 h
Karate für Kinder ab 6 Jahre
große Schulturnhalle
Infos: Bernd Amann: b.amann@t-online.de, bietet auch Kurse für Jugendliche/Erwachsene an

TSV Mühlstetten

17.30 bis 18.45 h
Step-Aerobic, kleine Schulturnhalle
Infos: Manuela Rösch (Tel. 0157/82118371)

SONNTAG

SSG

10 bis 12 h
Bogentraining Erwachsene im Schützenheim und Jugendliche in der großen Schulturnhalle
Infos: Markus Betz (Tel. 0151/20502178)



EINLADUNG

die Gemeinde Röttenbach lädt ein zum

NEUJAHRSEMPFANG

am Freitag, 6. Januar 2023, 11:00 Uhr

Einlass: 10:30 Uhr, gemeinsames Mittagessen: 12:00 Uhr

Rathaussaal, Rathausplatz 1, 91187 Röttenbach

Auf Ihr/Dein Kommen freut sich

Thomas Schneider
1. Bürgermeister



Regionaler Bio-Frischkäse

vom **Biohof Scheuerlein**

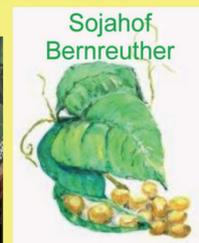
im Schraubglas.

Verschiedene Sorten
...lecker 😊 ...müsst ihr
unbedingt probieren!!



Soja & Hanföl aus der Region

Altmühltaler Soja- & Hanföl,
naturrein u. ohne Gentechnik



Danke
schön

Der Dorfladen mit seinen Mitarbeiterinnen und allen ehrenamtlichen Helfern bedankt sich recht herzlich bei allen Kunden und Kundinnen, die uns im letzten Jahr die Treue gehalten haben. Nachdem die Gemeinde Röttenbach weiterhin den Dorfladen unterstützt, werden wir alles tun, um den Dorfladen weiterhin für Sie attraktiv zu halten!

So wünschen wir Ihnen ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!

Rathausplatz 5 - 91187 Röttenbach Tel.: 09172 / 700 458 9
www.facebook.com/dorfladen-rottenbachmuhlstetten
www.instagram.com/dorfladen_roettenbach
www.dorfladenrottenbach.de

Öffnungszeiten:
Mo-Di: 07:30 - 18:00
Mi: 07:30 - 13:00
Do-Fr: 07:30 - 18:00
Sa: 07:00 - 12:00

| 70 Jahre VdK Röttenbach-Mühlstetten



Claudia Zintl, die Ortsvorsitzende des VdK führte durch die Veranstaltung im Gasthaus Knäblein

Eigentlich hätte der Röttenbacher Ortsverband des VdK in diesem Jahr sein 70-jähriges Jubiläum feiern wollen, doch der Landesverband des VdK Bayern hatte wegebn Corona alle Jubiläumsfeiern abgesagt. Daher wolle man, so die Ortsvorsitzende Claudia Zintl bei ihrer Begrüßungsrede, mit der diesjährigen Nikolausfeier auch dem Gründungsjahr 1952 gedenken. 45 Mitglieder schrieben sich damals in die Gründungsliste ein und wählten Josef Meier zu ihrem Vorsitzenden, der dieses Amt 34 Jahre lang ausübte. Es folgten ihm Ludwig Wurm (4 Jahre), Willy Eisenberger (6), Therese Hausmann (10), Irmgard Bengl (8) und Claudia Zintl, die den inzwischen auf 219 Mitglieder angewachsenen Ortsverband seit 8 Jahren anführt.

Gegründet wurde der VdK als Verband der Kriegsoffer. „Längst sei aber“, so Zintl weiter, „aus der ehemaligen Kriegsofferorganisation ein moderner Sozialverband geworden“. Sie bedankte sich bei den Mitgliedern für ihre Treue zum VdK und zum Ortsverband. Nur so könne der VdK auch weiterhin ein starker Sozialverband bleiben, als kompetenter Dienstleister in der Sozialrechtsberatung und als starker sozialpolitischer Interessensvertreter. „Wir, der Vorstand des Ortsverbandes, werden alles tun, um hier in der Gemeinde wie gewohnt unsere Veranstaltungen durchzuführen und unsere Mitglieder vor Ort zu betreuen“, schloss Claudia Zintl ihre Rede, vergaß aber nicht darauf hinzuweisen, dass man gemeinsam im Jahre 2027 das große 75-jährige Jubiläum des VdK Ortsverbands Röttenbach feiern wolle.

Claudia Zintl begrüßte danach die anwesenden Ehren Gäste, darunter die Ehrengastin Irmgard Bengl und die Rotherin Gunhild Achatz von der Kreisvorstandschaft, die ebenfalls die Aufgabe des VdK betonte, die Leute am Ort zusammenzubringen und so den Verband als Treffpunkt in Röttenbach zu verankern. Danach trug sie ein heiteres Gedicht vom gestohlenen Jesuskind vor. Bürgermeister Thomas Schneider hatte sich zu dieser Feier des



An allen Tischen war jede/r gespannt darauf, ob das gezogene Tombola-Los auch ein Treffer war.

VdK Ortsverbandes eine Adventsgeschichte ausgesucht, die vor 40 Jahren spielte, in einer Zeit, in der er als Kind noch intensiv den Zauber der Vorweihnachtszeit genossen hatte. Dazu gehörte freilich auch das anstrengende, ja fast zwanghafte Artigsein in der Adventszeit, mit dem man eine reiche Bescherung mit Geschenken erhoffte. Heute, so Thomas Schneider weiter, kaufe er sich seine Weihnachtsgeschenke lieber selber, und so müsse er auch nicht mehr so lange vor Weihnachten brav bleiben.

Kultureller Höhepunkt waren die Auftritte des Röttenbacher Frauenchors „Mamamia“ unter Leitung von Heiner Schielein, der die Gesangsgruppe auf der Gitarre begleitete. Die sechs Musikerinnen boten ein abwechslungsreiches Programm, das neben besinnlichen Stücken auch ein Weihnachtslied aus Südtirol, einen englischsprachigen Friedenssong und einen Sketch mit dem Fritz aus Nürting und der Christbaumspitze enthielt. Das Publikum war begeistert von den Gesangkünsten der Gruppe Mamamia und von der einfühlsam vorgetragenen Gitarrenmusik Heiner Schieleins.

Bevor die große Tombola mit 200 Gewinnen ausgelost wurde, richtete Claudia Zintl die Aufmerksamkeit auf das für 2023 anstehende Jahresprogramm des VdK Ortsverbandes Röttenbach. Die nächste Mitgliederversammlung findet am 26. März statt. Es folgt die Maifeier am 6. Mai (beide Veranstaltungen im Gasthaus Knäblein). Das Reiseziel des VdK-Ausflugs am 8. Juli wird auf der MV bekanntgegeben. Beim Kartoffelmarkt am 1. Oktober ist der VdK wieder mit einem Info-Stand vertreten. Am Volkstrauertag (19. November) trifft sich der Ortsverband um 9.30 Uhr zur Totenehrung bei der Friedhofskirche St. Ulrich. Zum Abschluss wünschte Vorsitzende Claudia Zintl allen Mitgliedern eine schöne Adventszeit und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2023.

Bericht und Fotos: J. Schrenk

Das Röttenbacher Neujahrsrätsel 2023

	1			2		3			4	5	6				7			
8		9			10		11			12			13			14	15	16
	17			18					19						20			
	21					22							23					
	24								25			26					27	
28						29			30					31		32		
			33									34	35			36		
	37							38		39	40						41	
					42		43			44						45		
46		47							48				49		50			
	51			52				53		54								
55							56											

WAAGRECHT

4 = Hauptstadt Italiens; **8** = Höhenzug sö von Röttenbach; **12** = Spitzname für die Röttenbacher*innen;
17 = Autokennzeichen von Rosenheim; **18** = grob (Oberfläche); **19** = Röttenbacher Großunternehmen (Hoch- und Tiefbau); **20** = Frühere Röttenbacher Wirtin im Altort (Rufname); **21** = Schwedische Pop-Gruppe; **22** = Gewässer;
23 = Stadt im Bayer. Wald; **24** = Der Glückliche, Vorname (lat.); **25** = „frisch“ im Englischen; **28** = cremig/gallertartiger Hygieneartikel; **29** = „Ja“ im Italienischen; **30** = Präposition; **31** = Das geistige Pendant zum Körper; **33** = Feierlichkeiten; **34** = häufig; **36** = Englische Anrede; **37** = hat im Karneval seinen großen Auftritt; **38** = Chines. Hafenmetropole; **41** = Abkürzung für „Bürgermeister“; **42** = männlicher Vorname; **44** = nicht alt; **45** = weibl. Vorname; **46** = Grünanlage im Zentrum Röttenbachs; **48** = Heiligenbild in der orthodoxen Kirche; **50** = ausgeknockt (Sport); **51** = Dessousteil **52** = chem. Element; **54** = liefert uns Wärme und Strom **55** = Feuerstelle; **56** = alkohol. Getränk

SENKRECHT

1 = wird jemand zur Vergeltung auferlegt; **2** = Nachbar; **3** = Papstname; **5** = Fest im Kirchenjahr;
6 = Wonnemonat; **7** = prunkvoller militärischer Aufmarsch; **9** = Pelztier; **10** = Autokennz. für Aalen;
11 = Lehrfach am naturwissensch. Gymnasium; **13** = schützt das Haus vor Regen; **14** = Einer der Söhne von Noah (bibl.); **15** = sächliches Fürwort; **16** = Ortsteil von Röttenbach; **25** = Schublade; **26** = japanischer Militärtitel, (12.-19. Jh.) Mehrzahl; **27** = Beweis für die Schuldunfähigkeit; **29** = Körpermerkmal; **31** = gefeierter Filmheld;
32 = persönliches Fürwort; **33** = „frei“ im Englischen; **37** = Wundmal nach einer Hautverletzung; **38** = derart;
39 = Ein Schiff geht vor ...; **40** = Edelgas; **42** = Sauerstoffmolekül; **43** = Abkürzung für „Tag“; **45** = Edgar Allen ...;
47 = Zeitmesser; **49** = persönl. Fürwort; **50** = Abkürzung für „Künstliche Intelligenz“; **53** = Italienisch „Ja“;

Liebe Rätselfreunde,
 aus den Buchstaben in den Feldern **11, 16, 19, 21, 25, 38, 46** und **48** ergibt sich, wenn diese sinngemäß geordnet sind, das Lösungswort mit **8** Buchstaben. Teilen Sie uns dieses formlos via Email (schrenk@buchfranken.de) mit und vergessen Sie nicht Ihre Adresse und die Tel.-Nr. Wer als Sieger*in gelöst wird, dem schicken wir ein prachtvoll bebildertes Buch über unsere Region. Die Lösung wird im nächsten Bürgerbrief bekannt gegeben.
 Ich wünsche Ihnen viel Spaß mit meinem ersten (!) selbst hergestellten Kreuzworträtsel, Ihr Johann Schrenk
 (Lösung Bilderrätsel im letzten Bürgerbrief: Leuchauer. Gewinnerin: Kathrin Bäumler, Unterbreitenlohe)

Senioren-Pfarnachmittag Mühlstetten

In der Stille des Advents

Unter diesem Motto feierten die Senioren aus Mühlstetten ihren vorweihnachtlichen Nachmittag. Zu Beginn wurden die Kinder des kath. Kindergartens St. Martin im Bruder-Klaus-Saal mit dem Lied: „Ihr Kinderlein kommet,“ begrüßt. Mit viel Freude haben die Kleinen zwei Lieder und ein kurzes Spiel für die Senioren einstudiert. Danke an die Leitung des Kindergartens. Mit einem Tütchen Lebkuchen wurden die Kinder von den Eltern abgeholt.

Pfarrvikar Schmidt begleitete mit seiner Gitarre einige Adventslieder, wobei alle kräftig mitsangen. Irmgard Bengl erklärte mit kurzen Worten: „die Bedeutung Advent – Ankunft, deine persönliche Zeit der Ruhe.“ Das Lied, Macht hoch die Tür, die Tor macht weit – macht die Tür des Herzens auf. Schließen wir die vielen Flüchtlinge und Armen in unsere Gebete um Frieden in der Welt mit ein, so eine Bitte von Vikar Schmidt.

Mit einem kurzen Rückblick über das Jahr 2021, wo das dreißigjährige Bestehen des Seniorennachmittags beim Knäblein gefeiert wurde und 2022, als die Corona Bestimmungen gelockert wurden, durften wir wieder zusammenkommen und auch den beliebten Grillnachmittag halten. Für einen Ausflug haben wir gemeinsam beschlossen, dass uns die Busfahrt zu beschwerlich ist. Aus diesem Grund werden wir wieder zum Schaschlik essen nach Röttenbach fahren.

Bei Kaffee, Stollen und Punsch gab es eine angeregte Unterhaltung und Erzählungen von Früher. Traudl Seiß und Irmgard Bengl haben besinnliche, aber auch lustige Geschichten vorgelesen. Besonders freuten sich die Senioren, dass der Bürgermeister, Thomas Schneider, Zeit für sie hatte und auch einige nachdenkliche Worte, aber auch ein paar Witze mitbrachte.

Zum Schluss wurden die Senioren mit einer selbstgemachten Orangenmarmelade beschenkt. Diese bedankten sich wiederum für die schönen Nachmittage und den festlich geschmückten Bruder-Klaus-Saal.

Wir wünschen allen Senioren in der Gemeinde Röttenbach ein gesundes neues Jahr,

das Team
vom Pfarnachmittag Mühlstetten



Dein Fliesenexperte vor Ort!

- ❖ Fliesenaustellung ❖ Lagersortiment ❖ Zubehör
- ❖ Beratung ❖ 3D-Planung ❖ Verlegung

Fliesen VONHOFF GmbH
Meisterbetrieb
Breitenloher Weg 27
Georgensmünd

Tel. 09172 18 59
Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 8-12 Uhr und 13-16 Uhr
Samstag nach Vereinbarung



BORN TO BUILD.

WIR BRAUCHEN
VERSTÄRKUNG

- Polier/Vorarbeiter*in im Tiefbau (m/w/d)
- Bauleiter*in Tiefbau (m/w/d)
- Maurer*in (m/w/d)
- Baggerfahrer*in (m/w/d)

BEWERBUNGEN AN:

Bauunternehmen
Engelhard GmbH
Industriestraße 6
91174 Spalt
Tel. 09175/9 07 28 60
stellen@engelhard-bau.de

Wir bieten einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz, leistungsgerechte Vergütung, Sozialleistungen und Weiterbildung



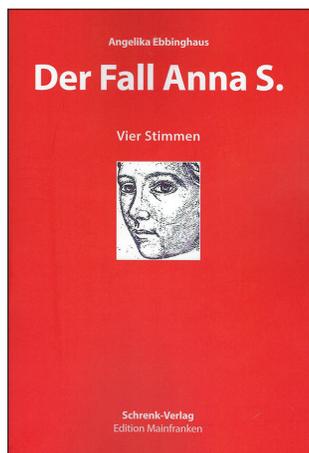
ENGELHARD
BAUUNTERNEHMEN GmbH

Schrenk-Verlag
Röttenbach im Fr. Seenland
www.buchfranken.de

Wir wünschen unserer
Leserschaft für
das kommende Jahr
alles erdenklich Gute!



Dr. Johann Schrenk, Röttenbach Januar 2023



A. Ebbinghaus, Der Fall
Anna S., TB € 14,90

Dieses neu aufgelegte
Buch und einige weitere
Titel unseres Verlages
finden Sie jetzt im Dorf-
laden in Röttenbach.

Alle Titel unseres Sorti-
ments finden Sie unter
www.buchfranken.de
Sie können diese auch bei
uns per Email bestellen
schrenk@buchfranken.de

**Wir liefern in Röttenbach
frei Haus zu Ihnen!**

Mitteilungen aus dem Landkreis



Schon gewusst?

Im Landkreis Roth gibt es derzeit 66 Buslinien und 5 Bahnlinien. Dieses Angebot wird durch die Möglichkeit von Anrufsammeltaxis und Rufbussen in einzelnen Gemeinden ergänzt. Um den ÖPNV noch attraktiver und bedarfsgerechter zu gestalten wird derzeit der Nahverkehrsplan überarbeitet.

Weitere Zahlen und Fakten zur Mobilität im Landkreis Roth finden Sie über das Nachhaltigkeitsportal unter www.landkreis-roth.de/nachhaltigkeit

Möchten Sie sich ausführlicher über das Bus- und Bahnangebot bei uns im Landkreis informieren? Dann finden Sie hier direkt die entsprechenden Informationen:
www.landratsamt-roth.de/bus-bahn

Mobilität



Über diesen
QR-Code
gelangen Sie
zu weiteren
Informationen auf der
Homepage
des Land-
kreises Roth

Gemeinsamer Kaffeeklatsch
für Gmünd und Röttenbach
am **Dienstag, den 17.01.2023**

um 14:00 Uhr

im Deutschordenhaus in Röttenbach



**Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein
Georgensgmünd-
Röttenbach e.V.**

Vorsitzender
Peter Leipold
Am Akazienschlag 3
91166 Georgensgmünd

Tel.: 09172 / 8739
Mobil 0171 / 2847931

awo-leipold@gmx.de

*cafe / bar
pamela kohl*



11. Januar 2023
ab 18:00 Uhr
im Bahnhof
AWO-Stammtisch

*Besuchen Sie
uns im Internet*

www.awo-georgensgmünd.de

**Gemeinsam
gut gebaut.**

www.yourhaus-bau.de

Kontaktieren Sie uns einfach:
E-Mail: info@yourhaus-bau.de
Telefon: 09175 9072456

**YOUR
HAUS**

**Fahrschule
Christian Brandl**

Jetzt auch in
Röttenbach!

Unser Fahrlehrerteam:

Unterrichtszeiten:
Anmeldung jeweils von 18.30 bis 19.00 Uhr!
Rathausplatz 2 (ehem. Sparkasse), 91187 Röttenbach
Dienstag und Donnerstag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Rother Straße 6, 91183 Abenberg
Dienstag und Mittwoch von 19.00 bis 20.30 Uhr
Hauptstraße 40, 91174 Spalt
Montag und Donnerstag von 19.00 bis 20.30 Uhr
fahrschule-brandl@t-online.de · www.fahrschule-brandl.de
oder jederzeit unter Tel.: 0160/94614109

Produktion/Hauptsitz:
Deutscherstr. 18
91187 Röttenbach
Tel.: 09172 / 7628

Filialen:
Weißburger Str. 2
91187 Röttenbach
Tel.: 09172 / 668040

Bahnhofsstr. 18
91166 Georgensgmünd
Tel.: 09172 / 667630

**Metzgerei
Knäblein**

Metzgerei / Feinkost / Partyservice
eigene Schlachtung
jährliche Prämierungen

Es bresst wie d Saul

WIR KAUFEN IHR AUTO!!!

SD Automobile

Besichtigung vor Ort / bei uns in der Firma
direkt an der Ausfahrt Röttenbach Nord.
Faires und marktorientiertes Angebot.
Ihre Zufriedenheit ist unser Anspruch!

E-Mail: info@SD-Automobile.com
Tel. +49(0)9172 700 6611 | Mob. +49(0)160 94787718
SD-Automobile | Inh. Seiwerth Dietmar
Zeppelinstr. 10 | 91187 Röttenbach

Weihnachten 2022 - Ein Rückblick



Das letzte Dutzend an Bürgerbriefen - Ein Überblick



Begegnungen (Bilder gegenüberliegende Seite):

Oben: Treff an der neuen Glühweinhütte gegenüber vom Brunnenplatz; An drei Sonntagen traf man sich hier unter dem geschmückten Christbaum zu gemütlichen Gesprächsrunden bei Glühwein und Bratwurstsemmeln.

Darunter links: Laternenzug zur Waldweihnacht in Mühlstetten. Daneben rechts: Lichterglanz in einem Mühlstettener Garten. Darunter links: Das „Waffelback-Trio“ bei der Waldweihnacht. Daneben: Feuerzangenbowle bei der Feuerwehr auf dem Weihnachtsmarkt (s. auch Bild darunter).

Schon werden die ersten Stimmen laut, ob man nicht auch an Silvester zur Glühweinhütte pilgern kann. Geht es nach Bürgermeister Schneider, so bekommt die Hütte in diesem Jahr ein „Double“. Man darf gespannt sein!

Fotos: Lisa Schlosser und Johann Schrenk

Selina,
unsere Azubine



Mehr Überholspur. Weniger Sackgasse.

Beginne deine Ausbildung
oder dein duales Studium
bei der Sparkasse
Mittelfranken-Süd.

Werde Teil unseres Teams und
bewirb dich jetzt unter



www.spkmfrs.de/ausbildung
www.spkmfrs.de/dualesstudium



Sparkasse
Mittelfranken-Süd

Weil's um mehr als Geld geht



Suchen Grundstücke zum Sandabbau oder als Ausgleichsflächen!

PLEINFELDER QUARZSAND

Sie sind Eigentümer eines Grundstückes,
das für den Sandabbau oder als
Ausgleichsfläche geeignet wäre?

Dann freuen wir uns über Ihren Kontakt:

Telefon: 09144 608229-0
Telefax: 09144 608229-30
Mail: info@pleinfelder-quarzsand.de

www.pleinfelder-quarzsand.de

Kundenfreundliche Fahrzeugabnahme ohne Wartezeiten



Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

MEHR SERVICE FÜR SICHERHEIT

GTÜ-Kfz-Prüfstelle

Inh.: Dipl.-Ing. FH **Werner Brickel** • B. Eng. **Fabian Brickel**
Oberbreitenlohe D4 • 91187 Röttenbach
Termine nach Vereinbarung • Tel.: 09172 / 24 78

St. Georgs-Apotheke

Telefon 09172 - 69 71 0
info@st-georgs-apotheke-geo.de



st. GEORGS - apotheke

Bahnhofstr. 29 · 91166 Georgensgmünd

Wir liefern jeden Tag kostenlos nach Röttenbach

Ihr Ambulanter Pflegedienst

91187 Röttenbach Holzbruckweg 2

Bei uns stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt unseres Handelns.



Unser Einsatzgebiet

Leistungen:
Grundpflege
Krankenpflege
Behandlungspflege
Verhinderungspflege
Demenzbetreuung
Stundenweise
Betreuung
Hauswirtschaftliche
Versorgung
Rufen sie uns an



Ingrid Kühnel

Röttenbach, Georgensgmünd, Pleinfeld, Spalt, Roth, Büchenbach
www.hpr-pflegedienst-roettenbach.de Tele-Nr. 09172/6843701
Wir sind anerkannter Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen



metallbau ■ spenglerei

Für Ihr schönes Zuhause



www.wegerer-stirn.de

**vhs
Röttenbach-
Mühlstetten**

**Kurse für
Januar/Februar
2022/23**



26111 - Grundlagen der digitalen Fotografie, Teil 1

Do, 12. Januar,
17.30-20.30 Uhr,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 25,- € (inkl. Materialkosten),
Uwe Pfeiffer

42017 - Säure-Basen-Haushalt

Mi, 18. Januar,
19-20.30 Uhr,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 9,- €,
Doris Guderle

26112 - Digitale Fotografie, Teil 2

Do, 19. Januar,
17.30-20.30 Uhr,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 25,- € (inkl. Materialkosten),
Uwe Pfeiffer

26113 - Digitale Fotografie, Teil 3

Do, 26. Januar,
17.30-20.30 Uhr,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 25,- € (inkl. Materialkosten),
Uwe Pfeiffer

Anmeldeschein

Pro Person ein eigenes Formular verwenden. Ausfüllen, ausschneiden, an der Falzlinie (siehe Rückseite) knicken und in einem Fensterumschlag an die Volkshochschule des Veranstaltungsortes senden oder per Fax 09174/ 47 49 50. Weitere Formulare erhalten Sie in der Geschäftsstelle.

Verbindliche Anmeldung

für die Teilnahme am Kursprogramm der Volkshochschule im Landkreis Roth

Pro Person ein Formular. Danke für die deutliche Schreibweise.

<input type="radio"/> Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr
<input type="radio"/> Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr

Name, Vorname *

Straße, Nr. *

PLZ, Ort *

Tel. tagsüber Tel. privat

Tel. mobil

E-Mail

Geburtsdatum (für statistische Zwecke)

Bei Kinder- / Eltern-Kind-Kursen: * = Pflichtfeld

Name, Vorname und Geburtsdatum des Kindes

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mir **per E-Mail weitere Veranstaltungsinformationen** (Newsletter etc.) zugeschickt werden.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Volkshochschule im **Landkreis Roth, Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE94 2ZZ0 0000 2463 06** Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der zuständigen Volkshochschule auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Hiermit melde ich mich verbindlich an. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs erkenne ich an.

Ein Rücktritt ist nur bis 7 Tage vor Unterrichtsbeginn möglich. **Die Anmeldung wird nicht bestätigt!** Mir ist bekannt, dass ich Kosten, die der vhs durch einen unberechtigten Widerruf, nicht ausreichende Kontodeckung oder fehlerhafte Angabe der Bankverbindung entstehen, erstatten muss.

Bankverbindung

IBAN DE _____

Bank

Name, Vorname des Kontoinhabers

Adresse des Kontoinhabers (falls abweichend vom Teilnehmer)

Ich willige ein, dass die vhs meine Kontaktdaten zum Zwecke der Schulungsanmeldung und Kommunikation speichert und verarbeitet. Hinweise zum **Widerruf** dieser Einwilligung und zur Verarbeitung meiner Daten kann ich jederzeit in der **Datenschutzerklärung**, die auf www.vhs-roth.de oder in den Außenstellen bzw. der Geschäftsstelle vorliegt, einsehen.

Datum Unterschrift

45003 - Erste Hilfe bei Kindernotfällen, Grundkurs
Sa, 28. Januar,
9.30-15.30 Uhr,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 38,- € (inkl. Skript),
Elke Spruck

42016 – Entschlacken – Entgiften – Entspannen
Mi, 8. Februar, 19-20.30
Uhr, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 9,- €,
Doris Guderle

Ausführliche Infos zu allen Kursen unter www.vhs-roth.de
Kontakt: vhs Außenstelle Röttenbach, Christine Mühling, Rathausplatz 1, 91187 Röttenbach
Tel. 0170 54 65 065, Fax 09172/ 6910-30, E-Mail: vhs@roettenbach.de

| HAUS für KINDER Röttenbach

Liebe Leserinnen und Leser,

ein neues Jahr liegt vor uns und damit viele spannende Ereignisse und verschiedenste Aktionen. Doch nun möchten wir mit Ihnen noch einmal Rückschau halten und Ihnen von einigen Erlebnissen im alten Jahr berichten.

Bundesweiter Vorlesetag

Auch dieses Jahr haben wir uns am bundesweiten Vorlesetag beteiligt. In allen Gruppen des Kindergartens wurde fleißig vorgelesen und so hörten die Kinder lustige Geschichten wie „Der Löwe in mir“ und „Grolltroll“, aber auch Bücher wie „vielleicht“ ließen die Kinder nicht nur schmunzeln, sondern auch ihre Fantasie anregen.

Advent, Advent

Mit zu den schönsten Aktionen im Advent gehört das heimliche Basteln der Weihnachtsgeschenke für die Eltern. Wie jedes Jahr überlegte sich jede Gruppe im Haus eine eigene Gestaltungsmöglichkeit. So haben z.B. die Krippenkinder für ihre Eltern, ein Bild im Rahmen mit verschiedenen Techniken gestaltet.

Auch sonst wurde viel Zimmer- und Fensterdekoration gebastelt, viele Lieder gesungen und natürlich Geschichten vorgelesen. An vielen Tagen zog ein unwiderstehlicher Plätzchenduft durch's Haus, der einem das Wasser im Mund zusammenlaufen ließ.

Eine Besonderheit in der Krippe während der Adventszeit war der gemeinsame Adventskreis beider Krippengruppen. Hierzu trafen sich die Kinder beider Gruppen jedem Morgen gemeinsam in einem Gruppenraum, sangen besinnliche Weihnachtslieder, hörten weihnachtliche Geschichten und öffneten jeden Tag ein Säckchen am Adventskalender. Da auch einen Adventskranz mit ‚echten‘ Kerzen im Morgenkreis stand, wurde mit den Kindern passend zum Jahresthema: „Kinderrechte“, das Recht auf Schutz und Sicherheit aufgearbeitet und das Thema Feuerwehr aufgegriffen.

Feuerwehr

Eine Woche lang drehte sich in der Krippe alles um das Thema Feuerwehr. Es wurden Lieder gesungen, Bücher betrachtet und passende Spiele und Puzzle standen parat. Unsere Kollegin Theresa brachte an einem Tag Ihre Ausrüstung mit und erkläre den Kindern alles genau, bevor jeder mal Teile davon ausprobieren durfte. Zum Abschluss der Woche durften wir die Feuerwehr Röttenbach besuchen. Dort hat uns Günther Penzenstadler freundlich empfangen und sich vor den Kindern zum „Feuerwehrmann Günther“ verwandelt. Die Kinder durften auch mal in dem großen Feuerwehrauto sitzen und uns sogar die blinkenden Blaulichter anschauen.

An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an dich Günther. Die Krippenkinder waren sehr beeindruckt und haben noch viel von der „Tatü Tata“ erzählt.



Röttenbacher Weihnachtsmarkt

Dank vieler fleißiger Helfer stand pünktlich zum Beginn des Weihnachtsmarkts unser weihnachtlich dekoriertes Stand. Schnell fand der Eierlikör und die Makramee Windlichter – alles gemixt und gebastelt von unseren Eltern – ihre Liebhaber. Auch selbstgemachte Schlüsselanhänger unsere Berufspraktikantin fanden reißenden Absatz. Für die Kindergartenkinder war ein besonderes Highlight an diesem Nachmittag ihr Auftritt vor den Gästen des Weihnachtsmarkts. Stolz sagen sie ihr Lied „lasst uns froh und munter sein“ und präsentierten ein Klatschreim zur Weihnachtszeit.

Nun möchten wir uns noch herzlich bei allen Eltern bedanken, die uns in den Vorbereitungen und während des Weihnachtsmarkts tatkräftig unterstützt haben.

Nikolausfeier

„Nikolaus ist ein guter Mann, dem man nicht genug danken kann“ hieß es am 6. Dezember. An diesem Tag fanden unsere gruppeninternen Nikolausfeiern statt, was für unseren Nikolaus ziemlich viel Arbeit bedeutete. Zuerst klopfte er von außen an die Krippentüren und stellte einen mit Äpfeln, Mandarinen und Schokolade gefüllten Sack ab. Danach besuchte er die vier Kindergartengruppen. Hier las er aus seinem goldenen Buch ein Gedicht für alle Gruppen vor. Nachdem sich die Kindergartenkinder mit einem Lied für ihre Gaben bedankt hatten, endeten die Feiern mit einem gemütlichen Beisammensitzen bei Plätzchen, Punsch und Kerzenschein.

Sternstunden im Kindergarten

Am Freitag den 9. Dezember beteiligte sich unser Kindergarten an der Sternstundenaktion des Bayerischen Rundfunks. Wir öffneten unsere Pforten an diesem Tag von 7 bis 19 Uhr, um unseren Eltern etwas Freiraum in der Vorweihnachtszeit zu verschaffen. Während diese in Ruhe

Weihnachtsgeschenke besorgen, Freunde treffen, ... konnten, verbrachten unsere Kinder einen abwechslungsreichen Nachmittag bei uns im Haus. Die Angebote reichten von experimentieren über basteln und backen, bis hin zu tanzen. Zum Abendessen gab es an diesem besonderen Tag Wienerle und Semmeln. Nach dem Abendessen kamen die Laternen der Kinder bei einem Lichterzug rund um den Kindergarten noch einmal zum Einsatz, bevor unsere Eltern ihre Schützlinge wieder abholten. Von den



Eltern erbaten wir im Gegenzug eine Spende zu Gunsten von Sternstunden für die kinderfreie Zeit. Wir freuen uns sehr, dass wir im Namen aller am Benefizabend eine große Summe überweisen konnten, die sicherlich gut investiert wird in Projekte für Kinder, denen es nicht so gut geht. Herzlichen Dank hierfür!

Liebe Grüße, Ihr Team vom HAUS für KINDER

Katholischer Kindergarten St. Martin, Mühlstetten



Liebe Leserinnen und Leser,

wir haben in der Adventszeit viele besondere Momente erlebt, von den wir Ihnen gerne noch auf unserer Homepage unter www.kitafranken.de/sankt-martin-roettenbach berichten.

Nun wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes neues Jahr, das neben Gesundheit auch viel Freude bringen soll! Ihr Team vom Kindergarten St. Martin

Sommerbasar

am Samstag, 04.03.2023
von 14 bis 16 Uhr

Einlass für Schwangere bereits ab 13:30 Uhr
- extra Wartebereich ganz vorne-



in Röttenbach im fränkischen Seenland

nach Größen sortierte Baby- und Kinderkleidung/-ausstattung
Schwangerschaftskleidung
Spielwaren, Kinderwägen und -sitze, ... und vieles mehr
[bitte keine großen Handtaschen mit in den Verkaufsraum nehmen, gerne aber große, leere Einkaufstaschen – wir stellen außerdem Einkaufskörbe]

in der Turnhalle der Schule,
Frankenstraße 6, 91187 Röttenbach



Mittlere Reife und danach Abi:

Über die Einführungs-klasse zum Abitur – auch im G 9

Für viele Schulabgänger der 10. Jahrgangsstufe stellt sich die Frage, was nach der Schule kommt. Mit einem mittleren Schulabschluss hat man viele Möglichkeiten, man kann sich direkt für eine Berufsausbildung entscheiden oder doch noch weiter zur Schule gehen. Neben Fachakademien und FOS gibt es noch eine weitere Alternative, die zu jedem Studium führen kann: der Weg über die Oberstufe des Gymnasiums. Dies ermöglicht die Einführungs-klasse, ein Erfolgsmodell, das es am Gymnasium Roth seit 2008 bereits gibt.

Auch im neunjährigen Gymnasium wird es diese Möglichkeit geben. Das Abitur wird erst nach 13 Jahren abgelegt, erstmals im Schuljahr 2025/26. Die letzten beiden Schuljahre zählen zum Abschluss, zum Abitur. Um als Absolvent mit mittlerem Schulabschluss einen guten Anschluss zu finden, wird man in der Einführungs-klasse in sämtlichen Fächern, besonders in Deutsch und Mathematik, speziell geschult. Weil man für ein allgemeines Abitur zwei Fremdsprachen benötigt, lernen Schülerinnen und Schüler, die bisher nur Englisch in der Schule hatten, noch Französisch. Natürlich erreichen sie in drei Jahren in der zweiten Fremdsprache nicht ganz den Stand ihrer Mitschüler, die seit der 6. Jahrgangsstufe Französischunterricht hatten.

In einer kleinen Lerngruppe werden sie deshalb bis zum Abitur geführt und können, wenn sie wollen, sogar eine mündliche Prüfung in Französisch ablegen. Es ist also kein Hindernis, wenn bis dahin nur Englisch als Fremdsprache trainiert wurde. Innerhalb eines Jahres lernt und übt man, wie am Gymnasium gearbeitet wird, so dass man in der zweijährigen Oberstufe problemlos mithalten kann.

Die Einführungs-klasse bietet eine einjährige Einführung in gymnasiales Lernen und Arbeiten. In einer speziellen 11. Klasse findet der Unterricht statt. Sie bietet motivierten Schulabgängern vor allem aus der Realschule, aber zum Beispiel auch aus der Wirtschaftsschule oder der Montessorischule, die Möglichkeit zum Wechsel ans Gymnasium. Trotz Abschlussprüfung in der Tasche entscheiden sie sich für drei weitere Jahre Schulbesuch, um dann mit dem Abitur jedes beliebige Fach studieren zu können.

Als Voraussetzung bringen sie Freude am Lernen mit, eine gute Arbeitshaltung, Fleiß, Durchhaltevermögen und eine rasche Auffassungsgabe. Dies wird ihnen von den Lehrkräften der zuletzt besuchten Schule in einem „pädagogischen Gutachten“ bescheinigt oder sie haben mindestens einen Notenschnitt in Mathematik, Deutsch und Englisch von 2,00 erreicht. „Ich hatte in der Realschu-

le zwar nur eine Drei in Mathe, aber ich habe es trotzdem gut geschafft“, erklärt eine der Schülerinnen nicht ohne Stolz. „Natürlich darf man sich nicht entmutigen lassen, wenn es anfangs nicht nur super Noten gibt, aber wenn man sich etwas anstrengt, ist es gut machbar.“ Wer sich sicherheitshalber noch ein Jahr länger auf den Abschluss vorbereiten möchte und in den Vorrückungsfächern einen Notenschnitt von 2,5 oder besser hat, kann – ebenfalls ohne Aufnahmeprüfung - in Jahrgangsstufe 10 eintreten.

Mit Erreichen des Klassenziels der 11. Jahrgangsstufe ist man berechtigt zum Eintritt in die Oberstufe des Gymnasiums. In der zweijährigen Qualifikationsphase für die Abschlussprüfung setzt man eigene Schwerpunkte bei der Fächerwahl, schreibt Klausuren und erhält „Punkte“, die bereits zum Abitur zählen. Gemeinsam mit dem gesamten Jahrgang bereitet man sich auf das Abitur vor und wählt fünf Prüfungsfächer. Unsere Erfahrungen zeigen, dass die Absolventen der Einführungs-klasse regelmäßig mit zu den Spitzenreitern bei den Abiturnoten gehören. Auch im Studium bestehen sie die Herausforderungen leichter als Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung auf anderen Wegen erworben haben.

Bei einer Informationsveranstaltung am Montag, 13. Februar 2023 um 19 Uhr im Mehrzweckraum des Gymnasiums werden genauere Informationen gegeben und Fragen beantwortet. Ehemalige Schülerinnen bzw. Schüler der Einführungs-klasse werden von ihren Erfahrungen berichten.

Bis zum 6. März 2023 findet die Voranmeldung am Gymnasium Roth statt, die endgültige Anmeldung und die Einreichung des pädagogischen Gutachtens erfolgt bis zum 26. Juli 2023. Um sicher einen Platz zu bekommen, ist eine Voranmeldung sinnvoll, aber nicht zwingend erforderlich. Das Abschlusszeugnis kann nachgereicht werden.

Weitere Informationen und den Vordruck für das pädagogische Gutachten erhalten Interessierte auf der Homepage unter www.gymnasium-roth.de und per Mail direkt bei der Beratungslehrerin unter beratungslehrer@gymnasium-roth.de.

Dr. Rudolf Kleinöder
Schulleiter Gymnasium Roth

Rosemarie Mutschler B
eratungslehrerin

Fischereiverein Röttenbach e.V.

07. Januar 2023

Mitgliederversammlung
ab 18:00 Uhr an der Fischerhütte. Ausgabe der Erlaubnisscheine 2023.

Für weitere Informationen über unseren Verein besuchen Sie gerne die Homepage unter www.fv-roettenbach.de



Landjugend



Christbaumeinsammeln



Am **Samstag, den 14.01.23** ist die Landjugend Röttenbach wieder zum alljährlichen Christbaumsammeln unterwegs.



In Röttenbach, Mühlstetten und Niedermauk.

Wer seinen Baum wieder mit Hilfe von uns entsorgen möchte, sollte den Baum schon um 8⁰⁰ Uhr auf die Straße stellen und als Entsorgungsaufwendung

2 Euro am Baum befestigen.

Druckerei Fuchs
Gestaltung und Druck aus der Region

Hauptstraße 24 | 91174 Spalt
0 9175-79 50 31 | info@druckerei-fuchs.de
www.druckerei-fuchs.de

Sportschützengesellschaft (SSG)

Einladung zur

Jahreshauptversammlung

am Montag, 09.01.2023 im Schützenheim

Beginn: 20.00 Uhr

Hierzu sind alle Mitglieder der SSG Röttenbach recht herzlich eingeladen.

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Ehrungen
3. Rechenschaftsbericht durch den 1. Schützenmeister
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht durch den Schatzmeister, sowie Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Berichte der einzelnen Referenten:
Damen, Sportleiter, Gewehr, Jugend, Bogen
8. Bildung eines Wahlausschusses mit anschließenden Neuwahlen
9. Anträge, Wünsche, Sonstiges

Ich bitte um zuverlässige und pünktliche Teilnahme!
Mit freundlichen Schützengrüßen,
Markus Betz, 1. Schützenmeister

Umweltstammtisch

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE:



Januar

HECKENSCHNITTAKTION

Unterstützung für den HGV

Wo: HGV Streuobstwiese in Oberbreitenlohe
Wann: Datum und Uhrzeit kurzfristig auf Homepage, Facebook und WhatsApp



Februar

WALDDETEKTIVE

Zu Besuch bei den Tieren im Winterwald. Ein geführter Spaziergang für KINDER und ERWACHSENE!

Wann: Samstag, 25.2.2023
Genaueres auf unserer Homepage und in der Februarausgabe des Bürgerbriefs

!!! EINGELADEN SIND ALLE INTERESSIERTEN !!!

Wir wünschen ein glückliches und gesundes neues Jahr!

www.umweltstammtisch-roettenbach.de
info@umweltstammtisch-roettenbach.de



TSV Röttenbach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Termin: Freitag, 06. Januar 2023

Beginn: 14:00 Uhr

**Ort: Sportheim des TSV Röttenbach
Deutschherrnstr. 45, 91187 Röttenbach**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes
7. Ehrungen
8. Berichte der Spartenleiter
9. Aussprache, Wünsche und Anträge

Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung verzeichnet sind, kann in der Mitgliederversammlung nur abgestimmt werden, wenn diese Anträge spätestens bis 31. Dezember 2022 schriftlich oder per E-Mail (vorstand@tsv-roettenbach-1927.de) beim 1. Vorsitzenden eingegangen sind.

Mit freundlichen Grüßen

Jakob Bauer (1. Vorsitzender)	Elisabeth Kocher (2. Vorsitzende)	Emma Gsänger Schriftführerin	Erich Ritzer Schatzmeister
----------------------------------	--------------------------------------	---------------------------------	-------------------------------

Hinweis:

Falls kurzfristig erforderliche Änderungen zum angesetzten Termin oder Ort erforderlich sein werden, werden diese auf dem üblichen Weg bekannt gegeben. Wir weisen darauf hin, dass die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Hygieneregeln einzuhalten sind.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gemeinde!

Nach den abgelaufenen Festivitäten und Weihnachtsfeiertagen starten wir ins neue Jahr 2023. Doch zuvor wollen wir auf das Geleistete im abgelaufenen Jahr zurückschauen. Als erstes möchte ich mich bei meinem Team und hier besonders bei Elisabeth Kocher dafür bedanken, dass sie mich während meiner Abwesenheit erfolgreich vertreten haben.

Zeitgleich haben unsere Abteilungs- und Übungsleiter wieder begonnen das Vereinsleben zu erwecken. Nacheinander haben sie, auch gedrängt von den Teilnehmern, erfreulicherweise begonnen ihre Übungsstunden durchzuführen. Dabei freuen sie sich über jede Hilfe, die ihnen zur Unterstützung angeboten wird. Durch eine Initiative von Thekla fanden sich neue Betreuer bei den Turnzweigen; herzlich willkommen! Weitere Helfer sind immer willkommen.

Auch die Nachwuchsarbeit der Tischtennisabteilung zeigt gute Ergebnisse. Das Engagement von Michael Genzler führt zu einem regen Zulauf in die Abteilung und zeigt den Jugendlichen welchen Spaß dieser Sport machen kann. Durch eine Reform im Spielbetrieb wurde die Mannschaftsstärke auf jeweils 4 Spieler reduziert und dafür gesorgt, dass alle die gleiche Anzahl an Spielen je Partie absolvieren, was zu einer verbesserten Einsatzzeit führt. In der Fußballabteilung führt die erfolgreiche Jugendarbeit zu einem erfreulichen Zulauf, wie jeder am Schul-sportplatz sehen kann, der den Kleinfeldmannschaften beim Training zusieht. Auch die Mädchen finden wieder

zu diesem Sport. Leider hat das Spielfeld durch die sommerliche Hitze gelitten und sollte im neuen Jahr ausgebessert werden. In der Jugend arbeiten wir ab der U13 mit unserem Partnerverein TSV Heideck zusammen. Durch das Engagement der Betreuer entsteht hier wieder ein Unterbau für unsere Seniorenmannschaften. Die Zusammenarbeit mit dem TSV Mühlstetten kommt beiden Voll-Mannschaften zu Gute. In der B-Klasse führt die SG Röttenbach/Mühlstetten II deutlich die Tabelle an und in der Kreisklasse Nord hat unsere Vertretung die Abstiegsränge verlassen und strebt auf den Klassenerhalt zu. Nachdem die Damenmannschaft im abgelaufenen Jahr das Kreispokalfinale gewonnen und den Wiederaufstieg in die Bezirksliga geschafft hat, tut sie sich leider in der neuen Klasse schwerer. Auch hier würden wir uns über spielstarke Verstärkung freuen, damit das Ziel Klassenerhalt geschafft wird.

Die Leichtathleten trainieren ebenfalls wieder und sind entsprechend erfolgreich. Erfolg sorgt für Zulauf, wie festgestellt werden kann. Auch die Möglichkeiten, die durch den Zusammenschluss zur LG Landkreis Roth waren förderlich. Diese wird von Steffi Eberler geleitet und wurde im Rahmen der Veranstaltung zum „Bayernstar“ für die herausragende Nachwuchsarbeit geehrt. Aus dieser Abteilung waren dabei der Spitzensportler Jakob Eberler und sein Vater Wolfgang als Trainer, die dafür vom bayrischen Staat geehrt wurden. Zu unserer großen Freude hat der Weihnachtsmarkt unter ihrer Anleitung endlich wieder stattgefunden. Wir alle haben auf dieses Ereignis gewartet, so groß war der Besucherandrang, Dankeschön dafür!

Die Arbeiten rund um das Sportgelände haben auch nicht geruht und weitere Projekte werden folgen. Hier laufen Überlegungen in den Abteilungen; die Ergebnisse werden verkündet, sobald Entscheidungen getroffen wurden und diese spruchreif sind.

Es zeigt, dass unser Verein lebt. Nehmt das Sportangebot an und unterstützt die Verantwortlichen. Denn ohne das Engagement unserer freiwilligen Helfer kann der TSV nicht bestehen. Bleibt weiterhin tatkräftig! Besonders ein DANKESCHÖN unseren Sponsoren und Unterstützern, die uns dabei helfen, ein sportliches und gesellschaftliches Angebot zu bieten. Auch bei unserer Gemeinde bedanke ich mich für die erhaltene Unterstützung, in der Hoffnung, dass diese fortgesetzt wird. Dank und Anerkennung an unser Sportheimteam, das mit Hilfe der Familie, auch der Sportlerfamilie zum Gelingen entscheidend beigetragen hat, allen gesundheitlichen Problemen zum Trotz! Der Vorstand:

Jakob Bauer (1.Vorsitzender)	Elisabeth Kocher (2. Vorsitzende)
Erich Ritzer (Kassier)	Emma Gsänger (Schriftführerin)

Die Jahreshauptversammlung findet am **06. Januar** unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen statt.

Katholische Pfarrgemeinden

Neujahr

So 01.01.	Mü 10:00 Uhr Ggd 11:00 Uhr Rö 17:00 Uhr	Hochamt Neujahr Hochamt Neujahr Hochamt Neujahr
Mo 02.01.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Di 03.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe
Mi 04.01.	Rö 18:30 Uhr Rö 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Do 05.01.	Ggd 17:00 Uhr Mü 19:00 Uhr	Weihe des Dreikönigswassers Hochamt - Vorabendmesse

Erscheinung des Herrn

Epiphanie-Kollekte für die Mission in Afrika (Missio)

Fr 06.01.	Ggd 09:30 Uhr Rö 09:30 Uhr	Hochamt mit Aussendung der Sternsinger Hochamt mit Aussendung der Sternsinger
Sa 07.01.	Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Vorabendmesse (Herz-Mariä-Sühnesamstag) anschl. Marienandacht mit Eucharistischer Anbetung
So 08.01.	Rö 08:30 Uhr Ggd 10:00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe - Familiengottesdienst
Mo 09.01.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Di 10.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe
Mi 11.01.	Rö 18:30 Uhr Rö 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Do 12.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 13.01.	Ggd 15:00 Uhr Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz Rosenkranz Hl. Messe
Sa 14.01.	Rö 16:30 Uhr Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Rosenkranz Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Vorabendmesse
So 15.01.	Rö 08:30 Uhr Ggd 10:00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe
Mo 16.01.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Di 17.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe
Mi 18.01.	Rö 18:30 Uhr Rö 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Do 19.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 20.01.	Ggd 15:00 Uhr Nm 19:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz Hl. Messe
Sa 21.01.	Rö 16:30 Uhr Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Rosenkranz Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Vorabendmesse
So 22.01.	Rö 08:30 Uhr Rö 09:30 Uhr Nm 10:00 Uhr Ggd 10:00 Uhr	Hl. Messe Prozession nach Niedermauk Hochamt zum Sebastiansfest, Spendung des Einzelsegens mit Auflegen der Sebastiansreliquie Hl. Messe
Mo 23.01.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Di 24.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe
Mi 25.01.	Rö 18:30 Uhr Rö 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung



Do 26.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 27.01.	Ggd 15:00 Uhr Ggd 18:30 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz Ökumenische Andacht zum Holocaust-Gedenktag an der Synagoge mit dem ökum. Kirchenchor, anschl. Vortrag im kath. Pfarrsaal Ggd
	Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe
Sa 28.01.	Rö 16:30 Uhr Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Rosenkranz Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Vorabendmesse
So 29.01.	Rö 08:30 Uhr Ggd 10:00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe
Mo 30.01.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Di 31.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe

Senioren-Pfarnachmittag Mühlstetten

Donnerstag, 05.01. 14:00 Uhr



Afrika-Tag (Epiphanie) –

"Damit sie das Leben haben!"

Im Mittelpunkt steht die Arbeit von Ordensfrauen in Kenia in der Gesundheitsfürsorge, Sozialarbeit, Bildung und Seelsorge. Missio unterstützt diese einheimischen Schwesterngemeinschaften: Kollekte am 06.01.

Aktion Dreikönigsingen „Kinder stärken – Kinder schützen in Indonesien und weltweit“
Die **Sternsinger** bringen den Segen in die Häuser und sammeln Gelder für benachteiligte Kinder. Sie sind unterwegs in

Mühlstetten: Do/Fr 05./06.01.
Röttenbach: Fr/Sa 06./07.01.



KDFB Rö: Treffen des Vorstandsteams, Programm f. Winter und Frühjahr wird erstellt
Donnerstag, 19.01. 19:00 Uhr

Vesper in der Bruder-Klaus-Kapelle

Sonntag, 29.01. 18:00 Uhr

Es wird leider auch 2023 keinen **Neujahrsempfang** geben. Allen **Ehrenamtlichen** ein herzliches **Vergelt's Gott** für den unermüdlichen Einsatz und die Unterstützung.

Auch der Pfarrgemeinderat Röttenbach/Mühlstetten wünscht allen viel Zuversicht für das kommende Jahr!

Die Sonne in der Kirche Maria Königin in Röttenbach erinnert immer an das Licht, das an Weihnachten durch Jesus zu uns gekommen ist.

Mögen Sie dieses Licht, diese Wärme, diese Liebe in Ihrem Herzen gespürt haben. Sorgen wir dafür, dass das Leuchten weitergetragen wird und damit den Frieden in die Welt bringt.

Unser Dank gilt allen, die in irgendeiner Weise dafür gesorgt haben und auch im Neuen Jahr dafür sorgen, dass die frohe Botschaft und die Liebe weitergetragen wird!

PGR Vorsitzende Beate Vorschneider mit dem Pfarrgemeinderat

Öffnungszeiten Pfarrbüro Georgensgmünd

Dienstag und Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Geschlossen: 01.01. – 06.01.2023

Tel 09172 663300 Fax 09172 700564 Web: www.kathgeo.de
E-Mail: georgensgmued@bistum-eichstaett.de

Pfarrer: Dekan Matthäus Ottenwälder
Pfarrvikar: Kilian Schmidt
Pfarrsekretärinnen: Petra Blum, Ute Zahn

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt, Georgensgmünd

Evang.-Luth. Pfarramt Georgensgmünd www.evangeo.de

Sekretariat: Birgit Goetz, Telefon (09172) 1728
pfarramt.georgensgmueund@elkb.de
Bürozeit: Dienstag und Mittwoch 8.30 bis 12.30 Uhr und
Donnerstag 13:00-17:00
Pfarrer Cornelia Meinhard, Telefon (09172) 1728
Pfarrer Martin Kraus, Telefon (09172) 6670940
Vikar Thomas Meinders, Telefon 0160-90628085
Friedhofsverwaltung, Fam. Stengel, Telefon (09172) 2886
Bankverbindung: Sparkasse Mittelfranken Süd
IBAN: DE33 7645 0000 0750 1152 97, BIC: BYLADEM1SRS

Kinder- und Familiengottesdienst

Am **08. Januar** ist Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst für die Erwachsenen.

Am **22. Januar** ist Familiengottesdienst (eingeladen ist die ganze Gemeinde). Bitte warm anziehen, es wird aber auch Bewegungslieder geben (ca. 30 Minuten).

Bei ganz schlechtem Wetter: Infos auf der Homepage.

Vorbereitung Jubelkonfirmation 2023

Wir brauchen Hilfe um die Adresslisten zu erstellen. Dazu suchen wir Menschen, die in den folgenden Jahren Konfirmation hatten: 1998, 1983, 1973, 1963, 1953. Bitte im Pfarramt melden.

Gottesdienste im Gemeindehaus

Um Energiekosten zu sparen verlegen wir im Januar und Februar die Gottesdienste, die normalerweise in St. Georg stattfinden würden, ins Gemeindehaus (Mühlgässlein 2).

Andacht zur Jahreslosung 2023

Aufmerksamkeit zu bekommen ist für viele Menschen heutzutage der größte Antrieb. Blogger, YouTuber und allerlei Prominente buhlen um unsere Zeit und Aufmerksamkeit. Wer die meisten Follower, Klicks und Likes hat, kann sich scheinbar glücklich schätzen. Und ja, auch wir als Kirche versuchen mit unseren Aktionen und Veranstaltungen Aufmerksamkeit zu erregen und sind auf Youtube (Kanal „Evangeo“), Facebook, Instagram, usw. unterwegs. Aber wo führt das hin und macht das wirklich glücklich? Letztlich gibt es doch immer einen, der noch mehr Likes und Klicks hat als man selbst.



Die **Jahreslosung 2023** erzählt von Hagar, die hochschwanger in die Wüste gejagt wird. Eigentlich hat sie keine Chance mehr, scheinbar niemand sieht sie. Doch Gott schickt Hagar seinen Engel. Dieser verspricht ihr, dass Gott sie nicht alleine lässt. Daraufhin sagt Hagar über Gott diesen Satz, der die Jahreslosung für 2023 geworden ist: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“

Von Gott gesehen zu werden ist heilsam. Andere Menschen können mich übersehen, er nicht. Andere sehen vielleicht nur einen Ausschnitt, einen Teil von mir, aber: Der Teil ist nicht alles.

Nur Gott sieht mich ganz. Mit dem, was ich gerne zeige, vor der Kamera gut ausleuchte. Und mit dem, was ich nicht so gern zeige, sondern lieber verberge. Er sieht mich ganz - und er liebt mich. Er sieht mich, also bin ich. Vor ihm kann ich mich nicht verstecken, und ich will es auch gar nicht. Von ihm gesehen zu werden - nur das macht wirklich glücklich.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Jahr 2023, in dem Sie sich immer wieder von Gott gesehen fühlen.

Ihr Pfarrer Martin Kraus

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Sonntag 01.01.	17.00	Gottesdienst, Gemeindehaus (Pfrin. Meinhard)
Drei Könige	06.01.	09.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Petersgmünd (Vikar Meinders)
Sonntag 08.01.	10.00	Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Gemeindehaus (Meinhard)
Sonntag 15.01.	09.00	Gottesdienst, Gemeindehaus (Pfr. Kraus)
Sonntag 15.01.	10.30	Gottesdienst, Mühlstetten (Pfr. Kraus)
Sonntag 22.01.	10.00	Familiengottesdienst, Vorplatz DON (Pfrin. Meinhard)
Freitag	27.01.	19.00 Holocaust-Gedenktag, Vorplatz Synagoge, dann Gemeindehaus

| TSV- Faschingsbälle



TSV Muhlstetten

FASCHINGSBALL

20:00 UHR
21.01.2023
Sportheim Muhlstetten

Eintritt 7€

Livemusik mit Harry Gugel
Zu Gast das Prinzenpaar des FCR mit Garde
Mit Showeinlagen des TSV



TSV AU HELAU

FASCHINGSBALL

04.02.2023
mit Sound Revolution

BEGINN 19:00 UHR
freier Eintritt für Vollmaskierte!

**BEI UNS IM SPORTHEIM
RÖTTENBACH**

EINTRITT 6€

Für das leibliche Wohl sorgt ever
Sportheim-Team!



| FFW Röttenbach-Mühlstetten

Einsätze

Die Feuerwehr Röttenbach – Mühlstetten wurde in der Zeit zwischen Mitte November und Mitte Dezember zu zwei Einsätze alarmiert. (Stand: 15.12.22)

Diese sind folgendermaßen aufgeteilt:

1x THL Einsatz, 1x ABC Einsatz

Wohnung öffnen akut am 28.11.2022

Die Feuerwehr Röttenbach – Mühlstetten wurde am 28.11.2022 um 07:19 Uhr zu einer Türöffnung nach Röttenbach alarmiert. Die Tür wurde zeitgleich mit Eintreffen des HLF von der Polizei geöffnet. Somit war kein Einsatz von Seiten der Feuerwehr erforderlich.

Einsatzende war gegen 07:45 Uhr.

Die Feuerwehr Röttenbach war hier mit dem HLF 20 und insgesamt 9 Ehrenamtlichen im Einsatz.

Undefinierbare Flüssigkeit am 06.12.2022

Die Feuerwehr Röttenbach – Mühlstetten wurde am 06.12.2022 um 17:49 Uhr zu einer undefinierbaren Flüssigkeit in das Industriegebiet alarmiert. Aus einer Kiste mit Lithium Ionen Akkus trat Flüssigkeit aus. Ein Trupp unter Atemschutz öffnete die Holzkiste. Nach einem Test der Flüssigkeit stellte sich heraus, dass es sich hierbei um Wasser handelte. Somit war kein weiteres Eingreifen der Feuerwehr erforderlich. Einsatzende war gegen 18:50 Uhr. Die Feuerwehr Röttenbach war hier mit dem HLF 20, dem LF 10/6 und insgesamt 17 Ehrenamtlichen im Einsatz.

Die detaillierten Einsatzberichte und Bilder finden Sie auf unserer Homepage.

Aktuelles**Wer sind wir eigentlich und wer macht was?**

Hier wollen wir Ihnen in den nächsten Ausgaben Personen der Feuerwehr vorstellen.

Wer bist du?

Philipp Strobl

Wie alt bist du?

24

Seit wann bist du in der Feuerwehr?

2010

Wie bist du zur Feuerwehr gekommen?

Verwandtschaft

Welche Position bzw. welches Amt führst du aus?

Atemschutzgeräteträger, Maschinist und angehender Jugendwart

Warum bist du in der Feuerwehr?

Weil es Spaß macht und es einen guten internen Zusammenhalt gibt.

Besonderes Erlebnis bei der Feuerwehr?

Schöne und nicht so schöne Einsätze

Wunsch oder Anregung an die Mitbürger?

Kommt zur Feuerwehr!

Freiwillige Feuerwehr

Jahresrückblick 2022

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu und wir blicken auf ein einsatzreiches Jahr zurück. Wir wurden zu insgesamt 20 Einsätzen alarmiert. Diese wurden in insgesamt 485 Einsatzstunden abgearbeitet und gliederten sich in 8 THL - (42%), 8 Brand - (42%) und 3 ABC - Einsätzen (16%). Besondere Einsätze waren unter anderem der Flächenbrand am 19. Juli. Bei Mauk brannten ca. 3,5 ha Wald und Felder. Hier waren neben den Feuerwehren Röttenbach und Georgensgmünd 13 weitere Wehren aus dem Landkreis Roth, sowie der Stadt Schwabach im Einsatz.

Besonders lobenswert war die Unterstützung der örtlichen Landwirte, die mit Güllefässern die Wasserversorgung sicherstellten und mit Traktoren die Heu- und Strohballen öffneten.

Ebenso besonders waren die zwei Einsätze am 22. August. Innerhalb von 6 Stunden wurde die Feuerwehr mit den identischen Stichworten alarmiert – Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person. Vormittag wurde zusammen mit den Kameraden aus Heideck eine eingeklemmte Person aus ihrem Fahrzeug befreit. Nachmittag wurde ein PKW vorgefunden, der zuvor einen Stromkasten umgefahren, die dahinter befindliche Mauer durchbrochen hatte und anschließend eine ca. 3 Meter tiefe Böschung hinunterstürzte. Dieser Einsatz wird bei manchen für Verwunderung gesorgt haben, da dies ein theoretisches Beispiel in Fortbildungen für Führungskräfte ist.

Ein Highlight war die Übung im März. Thema war die Ausleuchtung für eine Hubschrauberlandung. Nachdem die Straße gesperrt, der Landeplatz ausgeleuchtet und der Brandschutz sichergestellt war, landete kurze Zeit später tatsächlich ein Hubschrauber der Polizei.

Anfang April bewiesen 17 Feuerwehrmänner und-frauen in zwei Gruppen ihr Können bei der Leistungsprüfung Wasser. Hier hatten die Teilnehmer die Aufgabe ausge-

loste Ausrüstungsgegenstände im Fahrzeug zu zeigen. Im Anschluss hatte jede Gruppe 240 Sekunden Zeit um einen angenommenen Verkehrsunfall abzuarbeiten. Abseits von Übungen und Einsätzen tat sich auch einiges. In den monatlichen Arbeitsdiensten wurden die Fahrzeuge und Ausrüstungen gewartet und notfalls repariert. Nach über zwei Jahren Pandemie konnten wir am Sonntag, den 22. Mai unsere Tore endlich wieder für den Tag der offenen Tür öffnen. Bei bestem Wetter konnten wir zusammen mit einer Vielzahl von Besuchern einige schöne Stunden verbringen. Ebenfalls konnten wir am 27. August wieder unser Ferienprogramm abhalten.

Wie im vergangenen Jahr galt es verschiedene Aufgaben zu meistern und anschließend einen Feuerwehr – Ausweis zu bekommen. So musste zum Beispiel ein Parcours gemeistert, ein brennendes Haus gelöscht oder eine Glocke an der Decke der Fahrzeughalle geläutet werden. Highlight war allerdings wie jedes Jahr die Fahrt mit dem Feuerwehrauto. Hier standen sowohl Erwachsene, als auch Kinder Schlange und strahlten nach der Rundfahrt über beide Ohren.

Am 08. Oktober wurden alle Mitglieder samt Familien von den beiden Feuerwehrvereinen zum Kameradschaftsabend eingeladen. Neben schönen Gesprächen und gemütlichen Beisammensein standen dieses Jahr auch zwei staatliche Ehrungen auf dem Plan. Diese wurden von Landrat und dem zuständigen Kreisbrandinspektor überreicht. Nachdem das neue HLF 20 am 23. September in Röttenbach ankam, wurde es in feierlichen Rahmen am 22. Oktober gesegnet und in den Dienst gestellt.

Das HLF 20 löst das in die Jahre gekommene LF 16/12 ab. Mit Blick auf 2023 hoffen wir Euch alle an unserem Tag der offenen Tür am 14. Mai begrüßen zu dürfen. Abschließend möchten wir uns besonders bei allen Erst Helfern, bei den Feuerwehren aus Georgensgmünd und Heideck für die gute Zusammenarbeit bei den Einsätzen, sowie bei der Gemeinde Röttenbach für die Unterstützung bedanken. Ihre/Eure Feuerwehr Röttenbach-Mühlstetten.

Termine Januar 2023				
Aktive Wehr				
	Wann?		Was?	Wo?
Dienstag	10.01.2023	19.00 Uhr	Gruppenführersitzung	Gerätehaus
Montag	16.01.2023	19.00 Uhr	Unterricht	Sitzungssaal
Mittwoch	25.01.2023	19.00 Uhr	Arbeitsdienst	Gerätehaus

Jugendfeuerwehr			
Ab 12 Jahren			
Wann?	Von?	Bis?	Wo?
Jeden Montag	19.00 Uhr	20.30 Uhr	Gerätehaus



WIR suchen DICH



Du suchst:

- Unvorhersehbare Verabredungen
- Kameradschaft
- Abwechslung

Du bist:

- teamfähig
- Einsatzbereit
- Interessiert an neuer Technik
- zwischen 12 und 65 Jahre alt



Wir bieten:

- Einen Platz für dich
- Neue Aufgaben
- Spannende Veranstaltungen
- Werde eine / einer von über 5.130 Aktiven im Landkreis Roth

Hier findest du es:

Freiwillige Feuerwehr
Röttenbach – Mühlstetten
Mühlstettener Str. 52
91187 Röttenbach

info@ffw-roettenbach.de
www.feuerwehr-roettenbach.com

WIR SUCHEN DICH!

ELEKTROINSTALLATEUR (m/w/d)

ELEKTROMEISTER
für unsere Sparte Erneuerbare Energien (m/w/d)

FLIESENLEGER oder TROCKENBAUER (m/w/d)

KAUFMÄNNISCHER MITARBEITER
im Kundendienst (m/w/d)

KUNDENDIENST ELEKTRO oder HEIZUNG (m/w/d)

MONTEUR FÜR PHOTOVOLTAIK (m/w/d)

SANITÄR- UND HEIZUNGSINSTALLATEUR (m/w/d)

AUSBILDUNG ELEKTRONIKER (m/w/d)

AUSBILDUNG ANLAGENMECHANIKER SHK (m/w/d)



Weitere Infos und Bewerbung unter:
www.mory-haustechnik.de/karriere/stellenangebote

Deine Vorteile:

- Zukunftssicherer Arbeitsplatz
- Arbeiten mit modernster Technik und Ausstattung
- Berufliche und persönliche Weiterentwicklung
- Leistungsgerechte Bezahlung
- E-Bike-Leasing
- Firmenfahrzeug mit Möglichkeit zur Privatnutzung
- Bis zu 30 Tage Urlaub
- Freizeitausgleich bei Überstunden

.... und viele mehr!



Nordring 8 · 91785 Pleinfeld · 09144 - 92 94 0 · www.mory-haustechnik.de

| Faschingsclub Röttenbach



TERMINE



TERMINE



TERMINE



Der Faschings-Club Röttenbach e.V. lädt ein

Kinderfasching:

05.02.2023 ab 14.00 - 17:00 Uhr

Unsinniger Donnerstag:

16.02.2023 ab 19:30 Uhr

Rosenmontagsball:

20.02.2023 ab 20:00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden in der „Tanztenne Knäblein“ statt
(vorbehaltlich der pandemischen Entwicklung und zu den am jeweiligen Termin gültigen Hygienevorschriften)



TERMINE



TERMINE



TERMINE



Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles Jahr
2023 mit viel Zuversicht und schönen Erlebnissen!

Anton Schmidlein OV CSU, Thekla Singer OV FU, Christian Riedl 2. BGM,
mit den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten

